

Birtenfelber, Calmbacher und herrenalber Tagblatt Amteblatt für ben Kreis Renenbürg Parteiamtliche nationalfozialiftifche Tageszeitung

9tr. 278

Reuenbürg, Samstag ben 28. November 1936

94. Jahrgang

### Deuticher Protest in Oslo

Dolo, 27. Robember.

Der norwegische Augenminifter Roht empfing am Connerstagmittag ben beutschen Gesandten Er. Sahm ber im Austrage ber beutschen Reichstregierung ben bereits angefündigten Schritt in der Angelegenbeit der Verleihung des Friedenspreises an Carl von Offiehlt unternommen hat.

### Einberujung des Böllerbundsrates verlangt

Genf, 27. Rob. 3m Bolferbundefferein. riat ift eine Rate ber fpanifden Bolfdierwiften in Balencia eingegangen, in ber bie Ginberufung bes Balterbunderates im Sinblid auf bie gegenwärtige internationale Lage Spaniens berlangt wirb.

In britifchen Rreifen ftebt man bem Untrag ber fpanifchen Bolfdewiften auf Ginberufung einer Conbertagung bes Bolferbunberates jur Erörterung ber fpanifchen Lage ablehnend gegenüber. Es wird bie Anficht vertreten, daß eine berartige Tagung teinem nüglichen Swede bienen tonne und vielleicht jogar ju einer Berfclimmerung beitragen wilrde, Eine derartige Tagung würde im gun-Rigften Falle erneut ben Grundfay der Micht. elnmifchung bestätigen, ber bereits angenommen worden fet.

Der bolfchewistische Antrag hat in London feine Ueberraschung ansgelöft, sondern war im Gegentell schon seit einigen Tagen erwartet worden. Es ift nicht ausgeschlossen, bag bas englische Kabinett bon dem Antrog bereits Renntnis hatte, als es am Freitag vormittag ju feiner Conberfitzung gufammentrat.

### Sonderfigung des englischen Rabinetts

Prüfung ber Lage in Spanien

London, 27. Nov. Es wird nunmehr beftatigt, daß fich bie beutige Rabinettelitung in Bondon eingebend mit ber Lage in Spanien au befaffen batte. Rene Entichluffe finb jeboch nicht gefaßt worben.

### Stalins Rojatenichait einfagbereit

Mosfau, 27. Rov. Um Schluft ber Donterstagabenbfigung bes Ratefongreffes jog mit webenben Jahnen eine Abordnung uniformierter Dontofafen in ben Rongregiaal ein. Der Sprecher der Abordnung ertiarte unter bem bemonftratiben Beifall Stalind und feiner Rommiffare fowie aller Rongrege teilnehmer, bag bie rote Rofatenichaft auf ben erften Ruf Staline unter bem Rommanbo Borofchilows und Budjonnus jederzeit bereit fel, jeben bellebigen Feind, Deutsche, Invaner, Bolen, auf feinem eigenen Gebiete gu fcblagen und bem Proletariat in feinem eigenen Land ju belfen. Inobefondere feien bie roten Stofaten feben Angeblid bereit, bas "fpanifche Bolf" gegen den Safchismus gu unterftuben.

### Friedensrede Noolevelts

bar bem brafilianifden Bunbeeparlament

Rio de Janeiro, 27. Rov. Brafibent Roofevelt, ber fich auf der Durchreife nach Buenos-Mires am Freitag gu einem eintägigen Aufenthalt in Rio de Janeiro aufhielt, ergriff am Greitog abend in Wegenwart bes brafillant. ichen Bunbespräfibenten und aller führenben Berfonlichteiten bes politifden Lebens Brafi. liene in einer gemeinfamen Sibung bee brafilianifden Bunbesparlamente bas Wort git ciner Anipracie.

Dit freundlichen Worten über die lannjab. rigen guten Begiebungen gwifden Brafillen und ben Bereinigten Stnaten bob ber Brafibent die weltgebende Abuelgung des amerifauifchen Bolfes gegen ben Rrieg berbor, ber nicht nur Menschenleben vernichte, fonbern and das Jamiliengliid und alle menichlichen Ideale gerftore. Gludlicherweise fei der amerifanische Erdteil frei bon alten Reindichaften, die ben anderen Beltfeilen fo viel Ctend brach | Aufgabe, fich ibrer großen Berantwortlichfeit | ichafteabichluffe vernichten tonnen"

## Kunftwürdigung statt Kunftfritit

### Grundlegender Eclas zur Neuformung des demichen Aufturlebens

Berlin, 27, Robember.

Der Reichsminifter für Bolfsaufflarung Propaganda gibt folgendes befannt: Die Runftfritit ift im Rahmen ber Reufor-"Die Runstfritif ist im Rahmen der Reutormung des deutschen Kulturledens eine der Fragen, deren Bölung am deinglichsten, aber auch am schwierigsten ist. Ich habe seit der Wachtergreifung der deutschen Kunstfritif dier Jahre Beit gelassen, sich nach nationalsozialistischen Grundiähen auszurichten, Die wachsende Jahl der Beschwerden über die Kunstfritif sowohl aus den Reihen der Kunstschaftenden selbst als auch aus allen anderen Teilen der Bevölsterung gaben mit vor einem Jahre Beranlassung, eine Kritikerbor einem Jahre Beranlaffung, eine Rrititer-Tagung einzuberufen. 3ch habe auf diefer Rritifer-Tagung den beutschen Rritifern Gelegenheit gegeben, fich mit den namhafteften Bertretern bes beutiden Runftichaffens ausführlich über bas Broblem ber Runftfritif auszulprechen, und abichließend felbft meine Auffaffung zur Kunftfritif noch einmal unmigverftandlich bargelegt. 3ch habe ferner Die "Rachtfritit" berboten.

Da auch bas Jahr 1936 feine befriedigenbe Befferung der Bunfifritif gebracht bat, unte tjage ich mit dem heutigen Tage endgültig die Weiterjührung der Kunstritit in der bisherigen Form. An die Stelle der bisherigen Kunstfritit, die in völliger Berbrehung bes Begriffs "Reitit" in ber Zeit jubifcher Kunfriber-frembung gum Aunfrichtertum gemacht worben war, wird ab beute ber Runft. bericht geftellt, an bie Stelle bes Rrititere tritt der Runftidrift. leiter. Der Runftbericht foll weniger Bertung, ale vielmehr Darftel. lung und bamit Burdigung fein. Er foll bem Bublifum Die Doglichfeit geben, fich felbft ein Ueteil gu bilben, ibm Anfporn fein. aus feiner eigenen Ginftellung und Empfin-bung fich über fünftlerifche Leiftungen eine Meinung zu bilben.

Wenn ich eine berartig einichneibenbe Magnahme treffe, bann gebe ich babei von bem Gefichtspuntt aus, daß nur der fritifieren barf, ber auf bem Gebiet, auf bem er fritifiert, mirfliches Berftanbnis befitt. 2Ber

reibit ichopteriich begabt ift, wird fich weniger mit Rritif beschäftigen, als vielmehr ben Erang nach eigener schöpferischer Leiftung haben. Ich erinnere babei baran, bag bie großen Rrititer bes vorigen Jahrhunberts, Leffing, Rleift. Lied. Brentano, Fontane. Guftav Frentag und viele andere mehr ichon ichopferifche Leiftungen vollbracht hatten ebe fie Rritifen fchrieben. Die Art. in ber fich biefe mit Runftfritif beichaftigten. lit für unfere Beit noch porbilblich. Die großen Rritifer bes vorigen Jahrhunberts wollten nur Diener am Runftwert fein. Gie gaben Mechenichaft mit ber Achtung und ber Chriurcht por ber Leiftung bes anderen aber fie warfen fich nicht jun unfehlbaren Richter nort tremde Beiftung auf. Dies bied ben fublichen Literaten von Beinrich Beine bis Rerr überlaffen, auf die die bisher noch übliche Form der Runftfritif jum Teil gu-

Der fünftige Aunftbericht feht die Achtung por bem fünftigeilchen Schaffen und ber ichöpferischen Leistung voraus. Er verlangt Bildung, Taft, anständige Gesinnung und Respett vor dem fünftlerischen Wolken, Rur Schrifteiter werden in Jufunft Kunftleiftungen besprechen fonnen, die mit der Lauferkeit des Gerzens und der Gefinnung des Natio-nalsozialisten fich dieser Aufgede unterziehen. as ift baber auch mit Recht immer wieder verlangt worden, daß der Aunftbericht nicht anonym erfolgen bart.

3ch ordne dager an: In Zufunft ift jede Runftbelprechung mit vol-lem Ramen des Berfaffers gu geichnen. Das Am des Runftigriftleiters wird in ber Berufelifte ber beutichen Preffe an eine befondere Benehmigung gefnüpit fein, Die wiederum abhangig ift von bem Radmeis einer wirtlich ausreichenden Borbildung auf dem Runft-gebiet, auf dem der betreffende Schriftleiber tuntig tang fein foll. Da Beichäftigen mit fünftlerischen Leiftungen eine gewiffe Lebenserfahrung und Lebensreife bedingt, muffen Runftichriftleiter minbeftens 30 Jahre alt fein, ehe fie für Diefen Tätigfeitsymed ber bentichen Preffe jugelaffen werben

ford, international gefeben aber bie Bernichjung besjenigen Glements, welches am fart. ften den Frieden erhalt, Denn ber Bauer hat feine Eroberungsgelufte, er will nicht über bie Grengen feiner Scholle hinaus, Bom Staat perlangt er ben Schut dieler ihm beiligen Scholle und ift beshalb der Freund des Colbaten, Der ihm Diefen Schut bringt. Bauer und Soldaten gehoren allo guidiut, bient ber Cache bes Friedens, We ift nicht richtig, bag ber Bauer bus

Streben hat, fich wirtichaftlich vom Munlande abzuschließen, etwa deshald um seine Erzeugniffe möglichst teuer zu berfausen. Gewig, damals, als der deutsche Bauer durch die Spekulation um den gerechten Preis feiner Arbeit gebracht wurde, Damals war es verftandlich, best er feine troftlofe Lage auf die Auslandseinfuhren gurucführte. Und er meinte damit, meift ibm felbit unbewußt, die durch die internationale Spelulation gebildeten willfürlichen Preife, Gr vergaß, bag biefe ben Bauer bes 2 u 6 lanbes genau lo ungladlich machten wie ibn felbit. Frührre Regierungen ... Deutschland haben burch Erichwerung ... Gernhaltung ber Ginluhr ju helfen verlucht. foweit fie überhaupt Berftandnis für die Landwirtschaft aufbrachten, Aehnlich war es in anderen Ländern. Die Folge jedoch war hier und bort ber Julammenbruch ber Agrarmarfte und bamit rudwirtenb bie berringerte Aufnahmefahigfeit ber Agrarlanber für industrielle Erzeugniffe. Gine allgemeine Rrife brach über Die Welt herein.

Die nationalfogialiftische Agrarpolitif hat das bon vornherein erfannt. Gie fah, bag Diefes Borgeben auf einem Trugichluß berubte. Denn nicht die Ginfuhr ale foldje ift eine Gefahr, fonbern bie babet fich betätigende ffrupelloje Spefulation, Die bie Banera ber Musimir- und der bringinglinger in gleicher Weife ausbeutet. Deshalb haben wir auch junachst einmal das beutsche Bauerntum wieder lebensfahig und guabhangig von jeder Spefulation gemacht. Wir miffen, daß jur reftlofen Dedung bes Rahrungsmittelbedarfes eine Ginfuhr gewiffer Rahrungsmittel notwendig bleiben wird, um fo mehr, als das große Erwarbslofenheer wieder in ben Arbeitsprozeg eingelchaltet worden ift. Wir find beshalb bereit und haben es burch bie Pragis ber fepten Jahre bewiesen, eine gesteigerte Einfuhr landwirtschaftlicher Grzeugniffe juzulaffen. Allerdings mussen poei Boraussehungen erfüllt werben:

muß die Möglichkeit ber Bezahlung biefer Mehreinfuhren durch vermehrte Ausfuhr gefichert fein und

2. mullen fich die Bauern biesfeits und nielle oer wrenzen tanbigung über die örtliche und zeitliche Beichidung ber beutichen Martte und über Die ju liefernben Baren verftanbigen.

In lebter Nichtung liegen verheißungsvolle Anfape auf Grund von mit Dentidiand geichlollenen Sandellvertragen por, 3ch bin aber ber Auffaffung, daß diefe Anfahe weiter ausgebaut werben muffen, bamit bas Endgiel einer ftetigen und bauerhaften Bufommenarbeit bes Bauerntums biesfeite und jenfeits ber Grengen erreicht werden tann. In Diefem Ginne begruge ich Sie nochmals herglichft und wuniche, bag Gie aus bem, was Sie hier in Gostar horen und feben werben, Die Uebergengung gewinnen pon unferem ernften und aufrichtigen Willen aur Bufammenarbei'

## Bolichewismus ift Untergang

Reichobauernführer Darie vor ben ausländifden Bauernführern

Goslar, 27. Ropember.

Anfafflich bes 4. Meidjabanerntages empfing Respectationingter M. Walther & arre am Freitog in der Reimjoodnernnabt Wolter mie aud im vertiohenen Jagre die wieverum jagiteich erichtenenen Bertreier Des auslandringen Landovilla. Laver richtete er an fie eine Antipiacie, in der er u. a. jagte:

"Det Boliggewiemite trieb ben Bauern bon feiner Cojone, at gwang ben Bauern. ale Atbeliet in Grogbeitieben und in ber Stadt notoutfitta tein Leben gu friften. Der Bolichemiamus gentotte Die Baitermannite und brachte bamit ben Leocusquell bes Wottes jum Bernegen, Der Botingewiennes richicie Die binhence Bandwirtiman marunde.

Troftlofigfeit und Debe atmen feine Dorfer and Actoer. Gein einft reicher Ertrag ibenbendes aderiand toan mant emmat mehr bierigene Bevolterung ernagren. Go vermanbeite ber Bolidgemtamus fein Band in eine Butte, Ilno uperall ba. mo man bas Bauerntum jernort muß bie Folge fein: Berobung Des Bandes. Berfiegen bes Lebenequelles birfen Bottes und bamit ber Berjall biefer geamien Ration.

Das aber will tein gelundes Boit, Das fann auch feine ebrlime Staateinhrung mollen! Benn national gefeben bedeutet die Bernich. tung bee Bauernitandes Die Bernichtung eines enticheibenben ftantberhaltenben Gat.

ten. Gewiß gebe es miberftreitenbe Intereffen | bewußt gu werben und auf biefem Erbteil smifden ben amerifanifden Ginaten, aber fie feien weber ernfter Ratur noch fcwie rig gu lofen. Es gebe feinen interameritanis ichen Streitfall, ber nicht auf orbentlichem und friedlichem Bege erlebigt werben fonne.

Die amerifanifden Rationen tonnten ben Bibiitfation feinen groferen Dienft leiften als burch Erhaltung bes Friedens innen und auben. Bu biefem 3med fei bie große Ronfereng nach Buenos-Mires einberufen worben. Der Refi ber Welt fielle ein grimmiges Bilb bemalfneter Lager und brobenber Muteinanterfegungen bar. In biefer Atmofpbare bon Beiorgnis in ber gangen Welt batten bie amerifanifden Staaten Die Bflicht und Die

einen ungerftorbaren Frieden gu beichliehen. In feinen weiteren Ausführungen ichloß

Roofevelt auch Annaba ale einen Teil bes amerifanifchen Erbieile in feine Betrachtungen ein und brudte bie Ueberzeugung aus, daß auch die Ranadier ibr eigenes Leben leben follten, "frei bon Eroberungen und frei bon der Aurcht vor Eroberungen'

Roofevelt ichloft: Reine Ration faun gang für fich leben. Wir haben alle ben Mang ber Unabhängigfeit erlebt. Laft und jest alle ben Glang ber Zusammenarbeit erleben. Wir find alle veneinander abhängig und wir fommen sufammen als Nachbarn, die auf leece Borte, diplomatische Trimmphe oder raffinierte Ge-

### Landesberräter hingerichtet

Der bom Bolfsgerichtshof am 7. Februar 1936 megen Banbesverrats jum Tobe unb dauernden Berlich ber bürgerlicher Chrenrechte. verurteilte 32fahrige Balter Bobbrod auf Rolberg ift am Freitagmorgen in Berlin binnerightet morben

Mildchenmörder unterm Beit

In Berim-Blobenice murbe ber am 1. Deg. 1911 geborene Albert Rubiger aus Berlin-Marienbort hingerichtet, ber burch Urreil bes Schwurgeriches in Berlin vom 29, Juni 1936 wegen Mordes gum Tode verurtellt worden ift. Rudiger hat am 25, August 1935 die 12jährige Schulerin Erna Bogel vergemaltigt und

# Festiag des deutschen Kulturlebens

Die Feierstunde in Berlin in Anwesenheit des Führers

Ik. Berlin, 27. Robember.

In einer erhebenben Reierftunde, ber ber Buhrer, alle Mitglieber ber Reicheregieeung, Die hervorragendften Berireter bon Ctaat, Bewegung und Wehrmacht, ber Runft, Rultur, Biffenichaft und Wirtschaft und bas Diplomatifche Rorps beimohnten, traten am Freitag. mittag in ber Bhitharmonie Die Reichofulturfammer und Die RB.-Gemeinichaft "Rraft burch Frende" ju ihrer gemeinfamen britten Jahrediagung gufammen. Stolger benn fe fonnten bie Betreuer ber beiben großen beutden Organisationen der Rulturichaffenden und ber Kulturempfangenden, Reicheminifter Dr. Goebbels und Reichsorganifationsleiter Dr. Ben, Rudichau halten auf Die gewaltigen Leiftungen, die unter nationalfogiafiftifcher Gubrung in ben legten brei Jahren sollbracht worden find.

Zehntaufende brangten fich in den gur Bhilharmonie führenden Stragen, den Sahcer ju erwarten, ber unter endlofem Jubel wenige Minuten nach 12 Uhr in ber Philharmonie eintraf. Dier, im feftlich gefchmudten Saale haften jum erftenmal die Trager bes fulturellen Lebens in ben Betrieben, bie Berticharmanner mit ben Sahnen ber Deutfchen Arbeitefront rechts und links bom Pobium Aufftellung genommen, über bem die Mahnung aus ben "Meistersingern" prangter "Ghret eure beutichen Meister!" Das "Gebenten an die großen Toten", eine chorische Schöpfung bes einige

Jahre vor dem Kriege verftorbenen Tondich bere Bilfielm Berger, gefungen von 320 Sangern Des Rittel'iden Chore, leitete Die Felerstunde ein. Dann fprach Beinrich Beorge Borte aus beut "Gob von Ber-Adingen": "Das foll unfer lettes Wort fein, fterben: Ga lebe bie Freiheit!" Goethes "Bebergioung" in ber Bertonung von Sugo Boll, gefungen von Kammerfanger Mudolf Bodelmann, leitete über zu ber Rede bes Meichsorganisationsleiters

### Dr. Robert Leh

Wir baben bie Gebufucht bes beutiden Arbeitere erfülle!"

Mein Gunterl Mis ich vor nunmehr brei Jahren in ber bentionebigen Sipung im Breugenhaus meinen Gedanten über Die REG. "Rraft burch Freude" barlegte, wurde biele Rebe von vielen Menfchen mit febr gemifchten Gefühlen aufgenommen. Die meiften wohl wußten überhaupt nichts damit anzufangen. Andere wieder verlachten und berhohnten bas neue Wert. Wieberum anbere waren boswillig genug, biefes Wert beftenfalls als eine Berlegenheit in Ermanglung befferer Gedanten bargutun ober gar als einen Betrug ju bezeichnen, ber nur bagu bienen folle, ben Arbeiter über bie bon iffnen erhoffte berlagende Sozialpolitit ber Ratiounipsialiften hinwensutaufchen.

### Bin mabres Bolkswerk

Gil gehörte ein febr ftarter Glaube bagu, um in bem erften halben Jahr, in bem bas Bert "Rraft burch Freude" anlief, immer wieber bie Meniden von ber Richtigleit Diepes Wollens ju überzengen, Jeroch bie Natiogen die einzige Möglichkeit, um bas große Sehnen und Goffen bes beutfchen Arbeiters an befriedigen und ju erfullen. Der deutsche Arbeiter felbit faßte Bertrauen ju unferem Wollen So murbe bie REG, Rraft durch Areube" aus theoretifchen Gedanten und Greffnungen ein mabres Bollamert. Stijon im Grubjahr 1934 rollten Die erften Ritar, Run murde es offenbar, bag wir mit birfem Werf, fogialpolitifch gefeben, bireft ins Schwarze getroffen batten,

Darum hatte ber Arbeiter jahrzehntelang fo fanatifch gefampit. Mit ber natio. nalfogialiftifchen Gemeinichaft "Rraft burch Freude" erfüllten wir bem Arbeiter feine große Sehnfucht nach feinem Bater. land und feiner Beimat, Bir befriedigien feinen berechtigten Gloty Bir machten ihn badurd jum bollwertigen Burger feines Baterlandes. Best war ber Begriff Baterland" für ihn nicht mehr ein totes Schemen, etwas Unerreichbares, Rultur, Bleifen, Runft, Theater, Churt, Die Gee, Die Alben, ber Rhein und bieles andere mehr, waren nicht mehr Borrecht ber besigenben Rinffe, fonbeen wir eröffneten bem Arbeiter mit Diefem Wert Die Tore feiner Cehnfucht und feines Boffens. Denn barüber gibt es ja wohl heute in unferen Reihen feinen 3weifel mehr bag ber Alaffentampf ber bergangenen Jahre und Jahrzehnte nicht begrilindet war in bem Unierfchieb bon reich und arm. Rein, bee Arbeiter empfand, bab man ihn in Dingen entrechtete und beranbte, Die ihm bon Gottes und Menfojen wegen gehörten. Man lieg ibn, ben Arbeiter, nicht an ber Aultur teilnehmen.

Die Auftur ift die Summe ber Leiftungen er bergangenen Gefchlechter. Jeber arbei-

Endes ein Kulturiräger, denn auch ber genialste Künftler, Architekt und Ingenieur kann sein Kulturwerk nicht ohne den arbeitenden Menichen vollbringen. Deshalb haben bie Racifonimen biefer Renichen, b. f. bas gefamte Bolt, auf biefe Beiftungen ihrer Bornuren ein Anrecht, Und weil diefe Dinge ber Ruffur, auch ber Begriff bes Baterlandes, bas alleinige Borrecht ber Befigenben geworden waren, delhalb entruftete fich Arbeiter, beshalb haßte er und beshalb beneibete er biefen Befigenben. Der Bürger war fo toricht, ju glauben, fich baburch etwas ju bergeben, wenn er ben Arbeiter an biefen Bingen feilnehmen ließ. Daraus tam ber Rlaffenfampf, aus Diefer Dummheit und Dunfelhaftigfeit. Der Jude verbog bie große Sehnlucht der Arbeiter in lächerliche Lohntampfe und gerftorenben Birtichaftetampf.

Run fagte man in burgerlicher Rurgfichtigteit und Berblenbung, ber Arbeiter wolle ja gar nicht an biefen Dingen teilnehmen, ber Arbeiter tonne bas gar nicht verfteben, Rein, meine Bolfsgenoffen und Bolfsgenoffinnen, ber Echonheitefinn ber Menfchen ift nicht gebunden an bas Biffen und an bie Examina, fonbern an bas Erbgut und an ben Inftinft, Daraus fommt bann aud lebten Endes bas Berftandnis für Die Runft. Und zweitens: Jeder Menich hat ben Drang jum Soberen und Schonen. Es ift bie heutige Staatstunft und beren hodfte Eriallung, das Bolt an

### Das größte Werk des Führers

Mein Buhrert Wenn man mich fragen follte, welches bas größte Wert von Ihnen ift, fo glaube ich, bies bamit ju beantworten ban Gie, mein Rührer, bas beutiche Bolt jur Soongeit, ju wolem unb Erhabenem geführt haben, Bon ber herelichen Sahne, Die Gie, mein Führer, ber Bartei gegeben haben, bis zu ben gigantifchen Bauten in Rarnberg und in Manden, in ben Aufmariden ber Bartei und in ber itraffen Dilgiplin unferer Colbaten, fiberall, mein Guhrer, fuhren Gie bas Bolt ju Echonem! Wir haben durch Gie gelernt. bag alle Deutschen baran teilhaben follen. Schönfeit ber Arbeit, Freude am Leben, Mannestum und Difgiplin, Zwedmagigfeit und Rraft, mit einem Wort, die Mo.-Demeinichaft Rraft burch Freude' füllt vielleicht am einfachften diefen unbedingten Bebeuswillen, burch beutsche Menfchen aus, Bir wollen leben, mir glauben mieber an uns!

### Bermirklichung des mahren Sozialismus

So tommen wir jum Dritten, was biefes Bert offenbart, Daburdy, bag wir bie beut. ichen Menfchen an die Schonheiten ihrer Rultur und ihres Landes heraufungen, weden wir in biefen Menschen selber ungeabnte Rrafte. Jest entfaltet fich ber fauftische Menich im beutschen Bollt Jest werden felber Spiele gestagt. Mit einem Wort: Neberall ift Beben und Birten. Und jum zweiten: Richt allein, baß im Gingelmenichen neue Rrafte entfaltet werben, noch biel mehr offenbart die REG. "Rraft burch Freude" jene unfruchtbaren Energien, Die in einem Gemeinschaftswert fich auftun können. Der Gemeinschaftssinn, allein die Tatsache, daß die NSG. Araft burch Freude' aus eigenem Konnen ihre Ber-auftaltungen finanziert, bag fie ohne jeden Bufchuß heute bereits arbeitet, ift der Beweis, daß wir hier einen Quell im Bolle angeschlagen haben, ber für und alle vollig ungeabnte, neue Krafte mobilifiert hat: Der Gemeinichaftegebante, ber Ge-meinichaftafinn! Ber einmal mit Rraft burch Freude" gereift ift, tropbem bie Schiffe überfullt find und die Waggons vollgeftopft ihrem Biel entgegenrollen, wird nie mieber anbers reifen wollen Es ift, ale ob man hier eine gang neue Ilmwelt antrifft, Die Menichen fommen alle hin mit bem Billen, fich ju freuen Irgenbein Griebgrom. ein Mederer, ein Mietmacher wird in biefen Reihen einfach nicht gebulbet. Dieje Menichen find, ohne bag fie es wiffen, mabre Sozialiften geworden. Gie haben bas Beftreben, fich gegenfeitig etwas Gutes ju tun. Das ift ber größte Gewinn, ben biefes, Werf uns offenbart: Difgiplinund Frenbe. mabrer Sogialismus und Rame-rabidalt find Die Renngtiden ber REG Arali burd Freude'

### Arbeit und Runft geboren gufammen!

Co hat fich diefes Wert ju dem entwidelt, wegie wir Rationalforialifien es haben wollten. Es ift nicht ein Bergnügungsverein, ein "Sichausleben" Benichen, fondern es ift jene große Comeinfchaft geworben, die der beutichen Geele Araft burch freude, durch wahre edle freude am Leben, an Schonem, an ber Rumit geben foll. Go ift es nicht zu verwundern, bag beute, an bem Zog ber breifaftrigen Bieber-Die Anttur ift die Summe der Leiftungen tehr hier die Reichsfulfurfammer und die er vergangenen Geschlechter. Jeder arbei-nde Menich ift in seinem Schaffen lehten ten Ing begeben. Damit soll befundet wer-

ben bag bie Arbeit und bie Runft aufammengehoren und bag wir ba-für forgen wollen, bag nie wieder die Arbeit als etwas Bruchiges und Sagliches und Minderwertiges gilt, bon der fich die Runft abstellen muffe. Rimmt man bem Arbeiter Die Runft, fo macht man ihn gum Proleten, und der Klaffenhag wird von ihm Befit erareifen. Und nimmt man ber Aunft ben Arbeiter, d. h., die Wensie des Bolfes, so wird and fie verdorren und verdurften muffen, weil sie sich dann im luftleeren Raum befindet. Arbeit und Runft ift auch tatfacilich bas gleiche. Arbeit ift die Erfüllung der burch unfer Wiffen gefundenen natürlichen Gefebe. Die Runft bagegen ift bas Borausichauen biefer natürlichen Gefebe, das Borausahnen Diefer Wefebe. Arbeit und Runft ift das gleiche und gehören gufammen! Der Musbrud berfelben ift bie Rultur, die wir in ben Bollern ber Erde feben. Die Sobe biefer Rulturen begründet uns die Richtigfeit unferer Weltanschauung, bie ba fagt: Es gibt einen Unterschied in ben Raffen ber Boller, benn fonft mußten alle Rulturen ber Erbe gleich fein, hier liegt ber fibergengende Beweis, daß es hohe und niedere Raffen und einen Unterfchied in den Menfchen gibt.

So bante ich allen, Die en ermöglicht haben, daß wir heute gemeinfam biefen Tag begeben fonnen, vor allem meinem Freunde, bem Pg. Dr. Goebbels, fite feine ftanbige Forderung ber Ro. Gemeinschaft "Rraft burch Freude". So mochte ich folgende Cabe

Auffurgemeinschaft aller Deutschen

unbermuftlichen Grundla gen allen Schaffens, Bon biefer Bebeng-freude muß bas gange Leben erfullt fein, alle Gebiete muffen dabon erfaßt metben. Go ift es mein Wunfch und meine Hoffnung, bag "Rraft durch Freude" einmal bas gefante beutliche Bolt in all feinen Sparten und auf allen Gebieten erfaffen moge. Ferneri Arbeit und Runft geboren guammen! Bir muffen alles tun und effetfüchtig barüber wachen, baß bie beiben fich' nie wieder trennen. Schlieflich: Un fer Sogialismus ift unstein Ge-ichent, bas bom Simmel failt, fonbern bie Mobilifation und bie Organifetion der Energien unferes Bolfes.

Deshalb richte ich an Gie ben Appell: Difnet bem Arbeiter, bem Bauer, bem banb werter, bem gejamten Bolte bie Tore ber Runft weit und graf! Auft bas gange Bolt binein in unfere Theater, in unfere Aunfttempel, lagt alle Meniden an bem Schonen teilnebmen. Shliegt teine Boltogenof: ien aus biefer Rulturgemein. idaft ber Deutschen aust 3ch bin felfenfest überzeugt, baft wir alebann ein Fundament file Die Billigfeit unferes Bolfes

Jubelnder Beifall banfie bem Reichweganifationoleiter.

Das herrliche A-bur-Romjert Bandels, in bem Prof. Frip Deitmann ben Orgelteil abernommen hatte, leitete über zu ber Ansprache bes Prafibenten ber Reichstulturluffurgemeinschaft aller Deutschen - tammer, Reichsminister Dr. Goebbel's bessen oftmals von stürmischem Beisali unterbrochene Anssührungen einen tiesen Eindrud hinterlieben.

## Neue Wege tünftlerischer Geftaltung

Sons ber großen Deutschen ber Bergangenbeit

Dr. Goebbels fagte u. a.t.

3d bin in ber gludlichen Bage, bei ber vierten großen Rechenschoftsablegung ber Reichifulfurfammer und der in ihr vereinigten Einzelfammern bes fünftlerifchen und fultweellen Lebens in diefem Jahre weniger bon ber Organisation und mehr bon ber Leiftung fprechen gu Bonnen. Wahrend fruber ber grobere Teil meiner Darlegungen im welentlichen rein organisatorifden Fragen und Comierigleiten gewib. met war, barf ich beute mit tiefer Befried. gung feftstellen, bag die Organisation beshalb taum noch einer Erwähnung bedarf, weil fie fest gesügt und ausgerichtet steht und damit ihre eigentliche Ausgabe erfüllt: und damit ihre eigentliche suigeder erhalt. Mittel zum Zweit zu sein, durch ihr Wirten selbt die Erreichung des großen Jieles zu vereinjachen und überhaupt möglich zu machen. Es hat einige Mühe gefostet, um hierder zu gelangen. Heute steht der Künster wieder mitten im Bolf und arbeitet mit ent den großen Aufgaben des Ausbaues der Volien Uederall das Ech nun die Erkeunt-Ration, Neberall hat fich nun die Erkeunt-nis Bahn gebrochen, dass es nicht Sinn und Zwed diefer Organisation fein tann, Rultur ju machen, fonbern bodftens, wie es aud bet Gall ift, Rulturpolitit, b. b. Rul turführung ju betreiben,

### Der deutsche Runfller von beule

ener Runftler, der heute an den großen Aufgaben ber Ration mitarbeitet, ift ein beredter Beuge gegen Die frier und ba noch porhandene ebenjo romantifche wie falfche Borftellung bom funftichaffenben Menfchen ale rinem Stubenhoder ober Sungerleiber, Der beutiche Runftler bon bente ift ein ernfier, arbeitenber, moberner Renich, an bers und Geele aufneichloffen allen Fragen unferes nationa. len und politifden Dafeins, In den Singelfammern ber Reichstulturfammer wird er ju Standesbewuftfein, Difgiplin und Rorpechre erzogen, Die Organifation foll barüber hinaus feine materiellen Bedürfniffe regeln, ibn, foweit das überhaupt möglich für Alter und Arantheit ficherftellen, bringt die funftichalfenden Menichen embeitlide gum Anfalt und erzielt bamit bieber ungeabnte Wirfungen, fie appelliert für ihn und mit ihm an die Coffentlichkeit.

Mit Abficht möchte ich to bei der biebjahrtgen Rechenschaftslegung ber Reichstullurfammer vermeiben, ins Detail ju geben, mit Bablen und Daten ben unanfhaltfamen Gieged. gug unferes Rufturlebens dargulegen, Denn Diefer Aufftieg liegt fo offen und für jedermann fichtbor gutage, daß er faum eines Rommentare ober begleitenden Borten bedarf. Die Erhren ober gar gefchloffenen und berodeten beater bon ehebem find wieder ju überfallten Statten ber Bilbung, bes Unfporns und bes beiteren Genuffes geworben, Der beutiche Gilm, fruber eine Domine jubifcher und marriftifder Intelfeftualität, hat mit mahr-haften Meisterleistungen im vergangenen Jahr feine große Brobe bestanben. Die bentiche Bueffe, bor 4 Jahren noch internationalen

unbmen Ropitalintereffen bienftbar, bon Juben geschrieben jur Berbummung bes gangen Bolfes, vertritt heute wieder mit beutichen gebern beutsche Ziele und wird einheitlich und geschlossen eingeseht für die Bersechtung unserer nationalen Ideale. Das Schriftem ist gründlich gereinigt worden don seinen Elementen, die in der Zeit unserer Erniedrigung den Berfall unseres Geistesledens heraussührten, es ruft bie ichtorven Weben ju neuem Licht. Die bentichen bilbenden Runftler haben neue Aufgaben und tonnen an ihnen ihre icopferifden Sabigfeiten erproben. Monu-mentalbanten niegefebenen Ausmages, Zaufenbe won Rilometern neuer Reichsautobahnen geichnen ben Beg unferes architeltonifden Mufbanes. Die beutichen Rongertfale ful-Ien fich wieder mit mufifbefeffenen Menfchen. junge mufitalifche Talente befinnen fich aufs nene auf die Grunblagen ber mufitalifchen Runft in Melobie und Carmonie, Der Run b. funt übermittelt Tag für Tag ungegahlten Millionen unferes ichwer arbeitenben unb mit vielen Gorgen belafteten Boltes Die Schabe unferer Rultur und unferes Beiftes. Die Runftiftandas Boltherangeführt morden, und bas Bolf hat den Weg jur Runft jurudgefunden.

Es ift tein Bufall, bag bie Bierte Jahrediagung ber Reichstulturtammer nun gufammen mit ber Rationalfogialiftifchen Bemeinichaft "Rraft burch Freude" beranftaltet wird. Stellt boch Diefe Bemein: ichaft mit ber großen Millionenjahlihrer Mitglieder bas eigentliche beutiche Bolt in feinem Anlturbebarinis, aber auch in feinem Aunfthunger bar. Und ift es boch in unferem Staate befonbere Chrenpflicht bes Allnftlere fich an bas Bolf ale Bolt zu wenden und feine Aunft in unmittelbare Begiebung gur Ration felbft gu bringen. 3m Ramen biefer Organifation liegt icon ihr Programm begründet, und gerade in einer Beit, die wie bir unfere bas bochfte an Energie, Fähigleit und Rerben bon ben Menichen ordert, ift es besondere Aufgabe bes Münftlero, bem Bolt in unermublichem Birten Rraft burch Freude ju bermitteln."

### Berbot ber Munfihritik

Dann wandte fich Dr. Goebbels einer Reihe bon Sinderniffen und hemmungen gu, gegen bie jur rechten Beit angegangen merben mußt. Das hat nichts mit behördlicher-Ginmifdiung in die inneren Belange ber Runft ju tun, fonbern bient gur Gicherftellung ber einheitlichen fulturpolitifchen Linic, Gines Diefer Probleme ift Die Frage ber kunstfritif, die trot aller Be-mühungen immer noch Jüge jener liberali-ftild jüdifden Beit trägt, die wir über-winden Beit Rritif jener Zeit lobte alles, was die Kunft gerfeben und ber-dammie alles, was ihr neue Lebenselemente puführen fonnte. Die überheblichen Befferwiffer", fo erffarte ber Mimfter, "bie beute burch emiges Querulanientum den Aufbau unferes Ruffur- und Runftlebens mit ihrem Berfierungsidern ober unfontrollierbaren an. miftonenben Begieitgefang verfolgen, finb

Aritiferautofratie. 291r baben tein Mittel unverfucht gelaffen Die Runftfritit auf ben einzig richtigen Beg ber Runftbetrach. Die Möglichfeiten einer weiteren Grifteff; in die Sand ju geben. Alle Dieje Berfuche find fehlgeschlagen. Man hat mandmal ben Ginbrud, baf bie fritifden Romplere fcpreibenber Rorgier, Die fich auf anderen Gebieten nicht mehr betätigen fonnen, min auf bem Gebiete ber Runft abreagiert werben follen.

Dem muß rechtzeitig ein Riegel vorgeschoben werben. 3ch habe mich beehalb beranlagt gefeben, in einem Grlag bom heutigen Lage die Rritit überhaupt gu perbieten und fie burch bie Runftbetrachtung ober Runit. beichreibungeriegen guiaffen. Das bebeutet feine Unterbrudung ber freien Meinung; aber feine freie Meinung barf nur ber bor bie Ceffentlichfeit tragen, ber eine freie eigene Meinung befitt und auf Grund eines Biffens, feiner Renniniffe, feiner ffertigfeiten und ffahigfeiten obenbrein bas Recht hat, über andere, bie mit ben Schapfungen ihrer Phantafie an Die Deffentlichteit appellieren, ju Gericht ju figen. Dit aber ift es umgefehrt. Wir haben es in jungfter Beit tom in giertin ertebt, bag jmei, greinito. wanzigjährige Jünglinge gegen 40., 50. ahrige berbiente, weltberühmte Runftler iom Leber jogen, ohne bei ihren fritigen Bangen auch nur eine Spur von Sachwiffen ind Cachtenninis ins Relb führen gu fonien, Gie follen fich nun querft eine nal barin üben, ein Aunftwert u beichreiben. Aber auch bag ift chiwer, und auch bas muß man gelernt jaben. Rann ein Rritifer mehr, und hat er ias Bedürfnie, feine Gabigfeiten an ben Mann gu bringen, nun, wir fuchen auf illen Gebieten unferes fünftlerifchen Bebens o biele Ronner, wir haben fo biele offene Stellen, Die nicht ju bejegen find, weil es an geeigneten Anwartern fehlt, bag uns jebermann, ber mehr fann als bie heute im Runftieben Tätigen - und bas muß er ja, wenn er fle fritifieren will - ju pofitiber Arbeit berglich willtommen ift, Ge geht aber nicht an, bag, während überall anderswo die bifent-liche Meinung das grobe Aufbauwert bes Führers mit ihrer warmen Unterftügung begleitet, nun ausgerechnet ber Rünftler ale lettes Opjer Freiwild ber Aritif fein foll.

3m abrigen wird die Runft am Berfdminben ber Rritit feinen Gchaben nehmen. Jalfche Großen fterben meiftens fpateftens nach einem Jahr, auch wenn fie nicht von einem Rritifer getotet werben, Wirflichen Großen aber foll auf biefe Beife bie Freiheit Schaffens und Die Unantaftbarfeit ihrer fünftlerischen Ghre gesichert werben. Es foll in 50 Jahren von unserer Zeit nicht mehr basselbe gesagt werden, was wir von der Beit bor 50 Jahren fagen, bag fie es, ohne einen Finger ju rubren, guließ, baf bie wirt-lichen Genies von fritischen Gintagsfliegen gequalt und gemartert wurden und jum Teil logar baran zerbrachen.

### Diesfeifsbejahung in der Runft

Gine weite Frage, die in diefem Busam-menhang eine nabere Betrachtung verdient, ift die ber Erotil in ber Runft. Wir haben in ben bergangenen Monaten ein paar Filme die Benfur paffieren laffen, die in pruden und gefchloffenen Krangdjen einiges Befremden hervorriefen. Und gwar haben wir das mit Bewußtfein getan, Denn auch bie Probleme, Die Die Geichlechter untereinander auszumachen haben, find darftellenswert, vorausgesest, bag bal mit bem nötigen Gefchmad geichicht. Es handelt fich alfo bier mehr um eine Tatt- als um eine Moralfrage. Wir leben nicht in einem Frangistaner - Rlofter; eine gejunde Zeit nimmt auch eine gefunde Stellung delifateren Problemen ein, Selbitverstand. lich ift die feichte und platte Bote, die gunifche Gemeinheit für einen Menfchen von noblem Empfinden nur berachtlich. Begrufens. mert aber ift eine ftarte und gefunde Ginnenfreude, Die das Dafein als Diesfeits bejaht, es bantbar hinnimmt und freudig gestaltet. Diefe Sinnenfreude bat fich ju allen Zeiten in ber Runft mehr an bas Auge als an bas Ohr gerichtet. Gie war immer frei, offen und unpriide. Mus ihr entftand gulegt jebe große Runft. Gie war bamonifdjer Antrieb ber Antife und ifter ftarten Formenfraft, mit ihr und burch fie erhob fich bie Renaiffance in diefer einzigartigen Beit großer fünftlerifder Geftaltung. Es mare gefähr-lich und beflagenswert, wenn wir mit torichten und migberftandenen Rebensarten biefe unabdingbare Funttion bes fünftlerifchen Schaffens allmählich abbrodelten und jur Erstarrung brachten.

Der Brafibent ber Reichstulturfammer behandelte bann Die vielgestaltige Problematif des Ritfches in ber Runft. Es darf nicht alles, was primitiv ift, als Rillich verdammt werden. Ge foll beshalb nicht nur aufs Brofondern aum auf Die Geftinnung ge chaut werben. Richt jebermann ift mufifalifch genug, etwa eine große Wagner-Oper gu horen und zu genießen. Sollte er etwa beshalb überhaupt von der Mufit aufgefchloffen werben? Rein, es ift gut, bag es auch andere Mufit gibt, von ber er etwas hat. Und auch die, die biefe Mufit ichreiben, machen fich verbient um bas Bott.

### Ehrfurcht vor ber Bergangenheit

nur Die getarnten Radifahren Diefer judi- | unferes Boltes lei ein einfeitliches Ganges und fonne nicht nach Belieben und mit Billfür in ihre Bestandteile gerlegt werben. Riemand habe bas Riecht, an die Gestalter unferer Bergangenheit die Magitabe unferer Wegempart angulegen. Kari ber Große und Widulind feien für uns gleichermoben leuch-tende Figuren deutscher Geschichte. "Das-felbe", jo fuhr Dr. Goebbels fort, "gilt auch für unfer Aunft- und Rulturerbe. Es ist unhistoriich und jeugt von einem vollfomme-nen Maugel an geschichtlicher Pietat, etwa Schiller ober Goethe mit einer leichten Sandbewegung abinn ju wollen, weil fie uns angeblich nicht liegen. Much ift Schiller fein liberaler Sumanift, ber unferer Beit nichts mehr gu geben hat; er ift und bleibt eines ber größten bichterifden Genies aller Zeiten. und wir Teutiden haben allen Grund, bant. bar gu fein, ihn gu ben Unferen gablen gu burien. We ift gemein und diarafterlos, Die beutiche Runit. und Rulturgeichichte in eine Cerie bon Rriminalfallen aufzuteilen und unter Buhilfenahme bon fabbaliftifchen Bah-Ien feftftellen gu mollen, ob Goethe Schiller bergiftet ober wer Mogart ermordet hat. Das ift eine Berianbigung anunierem großen Aulturerbe, auf bem wir alle, ob bewußt ober unbewußt, fteben, beffen wir in unferer gangen geiftigen Grifteng teilhaftig merben, in bas wir hineingeboren morben find und das in unferer Beit in ihr gemäßen Formen weiter gu entwideln und immer neu ju gestalten unfere große fulturelle Berpflichtung ift. Bor ihm gegiemt und Chrfurcht und Cantbarfeit."

### Neue Wege hunftlerifcher Geftalfung

Der Minifter tam bann auf bie Befenszüge ber fünstlerifchen Gestaltung überhaupt gut sprechen. Die Dramatit icopft ihre Stoffe aus ben Gegenfaben bes menichlichen Lebens, Es thr fonveranes Recht, bie Schmachen einzelner Stanbe unb Berufe ju geißeln, und es durfe fichfein Stand babei beleidigt fühlen.

"Unterbes beginnt ber fünftlerifche Geftaltungetrich unferes Bolles neue Bege gu beidreiten. Die Echopfung unferer großen nationalfogialiftifden Feiern ift einer ber wichtigften Faftoren unferes mobernen Rulturlebens, Die Tage bon Rurnberg, ber 1. Mai in Berlin, ber Bauerniag am Budeberg finb jedem, der fie einmal miterleben durfte, auch als tünftlerifche Bifion unbergeglich. Dier entwidelt fich and bem Unbewußten und barum Schöpferifchen ein gang flarer, moberner und einfacher Ritus, bilbet fich eine fefte Trabition heraus. In ihrer maffiben Wirfning ift fie ihrer gangen Ratur nach nur für große Antaffe goeignet; bas bort jutage tretende ftarte Pathos barf nicht für Richtigfeiten entwertet werben. Richt jedes Bereinsfest ift eine tultifche Refer, im Gegenteil, hier wirft fallche Gemeffenheit nur anfreizend und unwahr. Much ber Sprechchor tann aus Banalitaten teine Lebensweisheiten machen. Er ift bann nur ein Rudfall in bie Brimitibitat. Go pflegen Traditionen nicht ju entftehen. Das Unbeabfichtigte, Gewachtene und Gewordene ift auch hier bas Dauerhafte und Bleibenbe.

### Der Staat als Forberer der Runft

Die Runft lebt vom Auftrag. Ge muß bedhalb in einer Beit, in ber ber Brivate noch nicht wieder gim Auftrag gurudgefehrt ift. Sache bes Staates fein, ber Runft feine fcubenbe unb forbernde band ju leihen, Talente aufgufparen und ihnen ben Beg nach oben gu erleichtern. Rie bat eine Beit größere fünftlerifche Aufgaben geftellt als die unfere, Aber die Runftler muf-ien fich auch ihrer bemächtigen, Alle find fie aufgerufen mitzuhelfen. Gie find feht mit bem Staat und feinen Idealen bermachlen, fie leben nicht mehr ale Abfeitige neben ber Beit. Der Staat ift ihr Dagen. Auch für ihr Alter foll geforgt werden, Die ftarte Betreuung ber Schülerftiftung, Die Aufwertung bon 2 Millionen für die Stiftung "Runftferdant", die Inangriffnahme ber Altere- und Rrantheiteberforgung für ichalfende Runftfer find nur erfte Anfange eines grohangigen Sogialmertes, bag alle deutiden Runftler umfaffen foll, bier liegen im Augenblid neben ber Rulturführung an fich bie wichtigften Aufgaben, die uns geftellt find."

### Dank an den Führer

Der Minifter faßte bann noch einmal bie Grundfage ber Aufbauarbeit ber Reichefulturlammer gusammen, Die große Umitel-lung ber beutiden Kultur fei gelungen. Die beutiden Runftler ftanben wieder mitten im

"3ch ipreche in 3hrem Namen," fo fagte ber Minifter, "wenn ich Borte tiefer Ber-ehrung und beigen Dantes an ben Gubrer richte, Er hat in ben bergangenen bier Sahren, die ihm wahrlich feine Corge und Arbeit ersparten, über bas beutsche Runftleben feine fdjugenbe band gehalten. Jeder beutsche Rünftler hat babei bas begludenbe Bewuftfein gehabt, bag bas nicht nur fo nebenbei geschah, aus einer amtlichen Berbflichtung heraus, fonbern aus bem Bergen fam, Und beshalb hat es Gingang gefunden in den bergen der beutichen Runftler. 28 eil ber Gubrer felbft ein Runftler ift. hat ber beutiche Runftler fich fo feft ihm berichworen, Große Runithrsurcht vor der Bergangenheit | werte sind in diesen vier Jahren entstanden; Die mehrtausendjährige Bergangenheit | aus dem Urstoff Masse februmte er

ein Boit, eine freie Ration. Die 3bee gu biefer Rongeption entfprang feiner fünftlerifchen Phantafie.

Beil Gie, mein Buhrer, and ihrem Gleifch und Blut find, barum fühlen fich die deutfchen Rünftler Ihnen besonders verbunden und berpflichtet. Und fie find bon bem trofilichen Bewustfein burchbrungen, bag bie beutiche Runft leben und gebeihen wirb, wenn Gie ihre forgende und fchutgende Sand über fie halten.

### Wegbereiter ber neuen deutschen Runft

Und ich weiß es, daß ich in Ihrem Ramen, mein Führer, fpreche, wenn ich auch Morte best Sanfes an bie beutschen Künftler felbft richte. Gie haben uns bas Leben verfchont und bergolbet, in ungahligen forgenvollen Stunden haben fie unfere Phantafie befingelt und unfer Befühl beschwingt, fie haben uns wieder fingen und lachen gelehrt, un-ferer Zeit haben fie Feder, Binfel und Griftel geliehen, 68 wird der Tag kommen, bas weiß ich gewiß, da werden fie diese Zeit in unfterblichen Tonen und Liebern befingen und feiern, Gie haben bem Bolt in feinem idnveren Kummer Mut und Entspannung gegeben, fie maren unfere Wegbegleifer, baben uns ermuntert und aufgerichtet, Co hart Diefes Zeitalter mar, Die Mufen haben nicht geichtviegen.

Getoig, Die großen Bentes, Die in aufwuhlenben Berfen, Bilbern und Tonen biefer Beit ihr fünftlerifdes Geficht aufpragen, finb noch nicht ba, Aber fie werben tommen, wenn ihre Stunde tommt. Bir brauchen und nicht zu forgen, bag fie ausbleiben. Go ift

nicht nötig, fie aufzurufen; fie melben fich ju ihrer Beit felbit ap. Bir birfen nicht ungebulbig werben, wir muffen baran glauben, baft, wenn die Beit reif ift, fie ba find. Und im Sturme ber Begnabung werben fie über unfere Baupter braufen, Wir aber find nur ihre Wegbereiter, Sommen fie, bann wollen wir fie feftlich und mit Begliidung empfangen; benn bonn erft ift unfere Beit boll-endet, bann fieht ein neues, freies Bolf in Baffen, befrangt mit bem Lorbeer Apollo, Dann fonnen wir befeligt unfer Werf befchliefen; benn eine Beit bat fich erfüllt und ift durch göttliche Gnade groß und gefegnet gelporben.

Deutsche Rulturarbeit bient wie jebe beutsche Arbeit nicht nur ber Erhaltung bes Erbes ber Bater, fondern ber deutschen Bufunit, ber beutichen Jugend. Go ichloft benn auch diefe Feierstunde mit ber Uraufführung pon beinrich 3 ilcher 8 . Gebet ber Jugenb' an ber neben bem Rittelfchen Chor einhundert Anaben des Hohenzollerngemnafinme und die Gopraniftin Tilla Briem minwirt. ten, In broufenden Choren, Die ben Gegen bes himmels auf Guhrer und Bolf berabflehten, gipfelte biefes Wert, bas tiefe Ergriffenheit auslofte.

In allen beutiden Ganen murbe ber Tag ber großen Rulturgemeinichaft aller Deutiden mit festlichen Berauftaltungen abgeschloffen in Berlin mit ber Bestaufführung von Richard Bognere Dper "Der fliegenbe Gollanber" im Deutschen Opernhaus,

heute tritt ber Reichsfulturfenat ju einer internen Arbeitefthung, morgen, Conntag, gu einer öffentlichen Rundgebung gufammen.

## "Wir find geblieben was wir waren!"

Großhundgebung mit Bring Auguft Bilhelm u. Bg. Dreber in ber Stabthalle

Stuttgart, 27. Nobember.

Gs. Bu einem großen Gelobnis ber Treue und Liebe jum Guhrer geftaltete fich bie in der festlich gefchmudten Stuttgarter Stadthalle abgehaltene Groffundgebung ber RGIND. bei melder Polizeibireftor Bilbelm Dreber-Illm und Bring Huguft Wilhelm von Preußen fprachen. Rach bem Ginmarich ber Fahnen und ber Ehren-abordnungen eröffnete Rreisteiter Mauer bie Berfammlung, 2018 erfter fprach

### Pg. Wilhelm Dreber,

ber unter anderem ausführte, bag bas, was fich heute auf ber gangen Welt abspiele nicht nur eine vorübergebende Ericheinung fei, fondern ben Anbruch einer neuen Beit bebeute, bie auf ber gangen Welt gur Enticheibung brange. Es bandle fich barum. ob Tentidiland feine Cendung fur die 2Belt erfulle ober ob der Margiomus jum Giege gelange. Wir haben bas Rapital jum Diener bes Bolles gemacht, rief ber Rebner aus, und dies muß noch mehr in den nächsten vier Jahren gefchehen. Dann gob er einen Rudblid auf Die Jahre bes Rampfes, in benen ber Rationalfogialismus Sieger blieb, weil er bie richtige Weltanschauung verfünbete. Er rechnete mit ben Rorglern ab, bie es fchon mahrend bes Weltfrieges gegeben habe, und die auch heute wieder das Bolt ju durchiegen drohten. Man muffe fich darüber im flaren fein, baf der deutiche Arbeiter, ber heute noch teilweife materiell ichwer zu tragen habe, bas grobte Opfer in ben vergangenen Jahren gebracht habe, und Deutschland brange nur beshalb in fo ftarfem Dage auf feine Wiedererftartung, weil die roten Genoffen in Comjetruftland eine Armee aufgestellt hatten, wie fie die Welt noch nie gefeben babe. Bolfdjewismus arbeiten wolle, begehe Banbesverrat und habe damit fein Leben verwirft. Der Redner beschäftigte fich bann noch mit ben "Pharifaern und Schriftgelehrten", Die unter ber Tarntappe bes "Campfes um bie Bahrheit" gegen ben Rationalfogialismus ihre Stimme erheben. Dg. Dreber ichloft feine oftmals von ftarfem Beifall unterbrochene Mebe, mit ben Worten Martin Luthers: "Und wenn bie Welt boll Tenfel mar. es mirb uns boch ge-

### Dg. Pring August Wilhelm

In ichlichten Worten gab er eine Erinnerung aus ber Rampfgeit und betonte. daßt fich die Wegner beute nicht mehr in lauten Rwifdenrufen aufern, fondern im Stillen und Tunteln argen ben Staat groriten. Die Beriammlungsmelle, die in bielen Tagen burch Teurichtand gebe, habe ben 3wed wiederum bie Fühlung wilchen Bolf und fichrung enger zu gestalten. Wir muffen to führte er weiter aus, bem Guhrer Diele Arbeit abnehmen, benn er, bellen Wort in Die ferniten Groteile bringt, tann nicht nicht durch die Berfammlungefale fepen und beshalb bedieut er fich unferer. Der Glanbe muß wie ein Sadeling burch bas gante Land geben. Aur eine turge Beit find wir bagu berufen, Dieje Sadel burch Deutschland gu tragen, aber wir find batür veraumvortlich. bag fle hell und rein lobe. Wir miffen nie, wenn und biefe Gadel aus ben Banben genommen wird. Im Alltag fist ber alibole Geind, und wir muffen an unferem Arbeitsplat als wirfliche Rationallogialiften unfe-ren Mann ftellen. Ran ift nie m inng und fichergestellt.

nie ju alt, um Abolf Sitler in biefer Weife

Die Treue ju halten.

Wenn wir und abends nieberlegen und die Sorgen fur ben nachften Tag por uns fteben, bann benfen mir an bie Gorgen bes Dannes, ber für ein 65-Millionen-Bolf berantwortlich ift und bann berichwinden unfere fleinen Bibermartigfeiten bor ber & a ft biefer ungeheuren Berantmortung. Bir muffen bem Gubrer bafür banten, baß er und Gelegenheit bagu gegeben bat, uns durch biefe Berfammlungewelle wieber naber fennengulernen. Bir find geblieben, was wir waren und wir muffen beshalb fo handeln, daß fich ber Guhrer nicht geirrt hat, als er fagte: "3ch glaube an bies Bolt, ich glaube an Deutichlanb!"

Jubelnber Beifall banfte Bring August Bilbelm, ben ja gerabe die Stuttgarter aus ber Rampfgeit ber noch fennen und ber ichon bor Jahren bie Boltsgenoffen gur Begeifterung mitrig. Die Lieber ber Ration befchloffen biefe wuchtige Rundgebung.

### Das wahre Geficht der neuen Cowielberfaffung

"Daily Telegraph" behandelt die beutschruffifchen Beziehungen, mobei er gu bemertenswerten Feitstellungen über bas, mas die Comjets jest als Berfaffungereform und Demotratifierung laut in die Welt hinauspojaunen, fommt. In bem Urtifel beift es u. a.: Cowjetrugland glaube, bag ber beutich. japanifche Bertrag auf eine Ginfreffung ber Comjetunion abziele, mabrend man beutidecfeits eine berartige Auslegung ablebne. Die neue fowjetruffifche bemofratifche Berfaffung charafterifiert bas Blatt folgenbermaßen: Au bem Bapier ift eine neue Urfunde der Freiheit gwar ju bewundern, aber die Freiheit ber Meinung ift nur mit der Bejdranfung gugestanden, doß jegliche Meinung "rot" zu sein hat. In einem Lande, in dem alles Bapier und sede Drudmedchine von der Regierung kommt, kann "Freiheit der Preste" auch nicht das sein, was dos Wort eigentlich besagt. Auch die Bufiderung des "Rechtes auf Arbeit" ift dort von feinem befonberen Bert, wo ber Dechanismus der Reglerung und die Beseifigung bes Privateinfommens einen 3mang jur Arbeit bebeuten.

### Javanische Gefandlichaft in Abdis Abeba wird Konfulat

Ernennung eines italienifchen General-tonfuls in Sfinfing

Totio, 27. Rovember.

Die die Agentur Domei halbamtlich mel-bet, ift die japanische Regierung entschlof-ien, die bisherige japanische Gesandtschaft in nen, die disperige japanische Gejandikmatt in Abdis Abeba in eine konfularische Dertretung umzwandeln. Rach dem sormlichen Beschluß des japanischen Kadinetis wird Mitte Dezember der japanische Konful für Addis Abeba ernannt werden. Italien wird, so meldet Domei weiter, in hin fin gein Generalsonslatzeineisten wodurch die gen Generalfonfulat einrichten, wodurch bie ge-meinfame Arbeit wilden Italien und Japan fichergestellt fet. Die japanifchen Inter-effen in Aethiopien wurden burch Italien

### Schwäbische Chronik

hat feine Pforten für immer gefchloffen. Die gefamte tedjuifche Ginrichtung bei Aquariums famt ben wertvollen großen Glabicheiben hat die Stabtbermaltung II Im tauflich erworben. Die bauernbe Untrutobilitat bes Agnariums hat ben Erbauer und Befiber, Rapitan Goriden, gu Diefem Editit veraningt.

Ein aus Richtung Rormoestheim tommenber Berfonentraftwagen von Stuttgaet fuhr im Rebel bon hinten auf ben Unbanger eines Baftguges auf, fo bag bas gange Borberteil bes Berfunenmagens mit Rubler und Blotorhaube vollig gufammengebrildt murbe. Bie burch ein Bunber famen Bobrer und Begleiter mit leichteren Ber-Ighungen baven.

29. Auvember vollendet ber Orbinarins für Gefchichte an ber Univerfitat Tubingen, Profesor Dr. phil. Moalbert Wahl, fein 65. Lebens.

3m Alter bon 921/a Jahren ift Deinrich Drejer, ber altefte Gimuchner von Bab IRer. gentheim, geftorben, Geinrich Dreber mar beonbere in Turner. und Cangerfreifen eine betannte Perfonlichfeit.

Die öffentliche Berntung in Goppingen brachte einige bebeutfame Reuigfeiten, von benen Die Mitteilung, bag bir Sentung ber Bar. gerfteuer genehmigt worben ift, bie erfrenlichfte ift. Intereffent mar gu horen, bag bas Ginangamt einen Reubau gu erftellen gebenft

In Apfelbach, Rr. Mergentheim, fant man Bandmirt Anton Chrier ichwer verlebt in ber Scheune auf, Er ift mit Strohabwerfen beichaftigt gewefen und babei vom Boben berabgefturgt und am Tage barauf ben Berlehungen erlegen

In Beildronn murbe in ber Racht ein beinabe neuer mertvoller Berionentraft. magen entwendet. Am Tog barauf fonnte ber Bogen in einem Schuppen auferhalb von Weint-berg aufgefunden werben. Mus bem Wagen hatte ber ungefahte Toter einen Roffer mit ge. brandter Rinbermalde entwendet, bie Bafche in einen Garten in Weinsberg geworfen und ben Roffer in feiner Wagnung in einer Bühnenfammer verftedt.

Redarfulm, 28. Rov. Bei ben foeben vorgenommenen Einweisungen für das neue Schulsahr 1957/38 haben sich sämtliche Erziehungsberechtigten für die Leutsche Schule ausgesprochen. Dies ist ein erfreulicher Beweis dassit, daß auch das letze Mitstrauen gegen die Gemeinschaftsschute beridmunben ift.

Comaringen, Kr. Reutlingen, 27. Rov. (Aufammenftog.) Tonnerstag früh fließ an der Strafenabzweigung Tübinger Strafe und Sorft-Beffel-Strafe ein Motor. radfahrer aus Genfingen mit Christian Rah da uch fen., der fich mit seinem Rad an die Arbeitsstätte begeben wollte, jusammen, Kühdauch erlitt dabei schwere Berlet ungen, während der Motorradfahrer bem Schreden bavontam.

Durnau, Rr. Goppingen, 27. Rovember. Birbeliaule breimal abgeichlagen.) Ale Bolghauer von Burnau im Ge-meinbewald mit Golgfällen beichäftigt waren. wurde ber 49jahrige Landwirt Will. 29 itt. linger bon einem umfturgenben Baum fo unglicflich getrollen, bag ihm die Birbel-faule breimal abgelchlagen wurde, was feinen Sob alsbald herbeifuhrte.

## 3wei neue Mütterschulen

Aus ber Arbeit bes Reichsmütterbienftes

Stutigart, 28, November.

Mehr als 300 Jahre find es her, bag ber Meifter aus Runnberg, Albrecht Durer, bas Bild beutider Mutterlichfeit fcuf, Die Belchnung von "Maria am Zaun" mit bem Rind an ber Bruft, In vielen, vielen Stabten und Dorfern unferes Gaues ift bas Bilb in ben letten brei Jahren befannt geworben ale bas Wahrzeichen bes Reidjemfliterbienftes, In jebem ber 1176 Lebrgange, Die in unferm Gan bisher burchgeführt murben, hatte bies Bilb feinen Chrenplay. Denn all unfere Arbeit geht ja babin, bie Mütterlich-feit, bie aus biefem Bil herausstrahlt, in all unfern Frauen und Madden ju weden und bann die prattifchen Boraussehungen ju ichaffen, bag fie im Alltag fichtbar merben

Mit nur wenig Lehrfraften wurde am Muttertag 1984 auf das Geheiß von Frau Scholy. Rlint bin Die Reichamutterbienft-Arbeit begonnen. Schon im erften Jahr tonnten 97 Aurfe gehalten werben, im Jahr 1935 flieg Die Bahl um bas Gunffache, heute tonnen wir mit unferen 62 feftangeftellten und ben pielen nebenamtlichen Lehrfraften faum all ben Bunichen nach Lehrgangen in Rochen und Saushaltsführung, in Raben und Rliden, in bauslicher Gelundheits. und

Arantenpflege, in Kinderergiehung und Rin-berpflege nachtommen,

Wenn die Lehrfrafte in biefen erften Jahren unlerer Arbeit von Dorf gu Dorf, von Stadt ju Stadt mandern mußten, um bie Rurfe gu geben, fo gefchah bas aus ber Rotwendigfeit heraus, erft einmal die notwen-bigften eenntniffe in die weiteften Rreife ber Frauenwelt hineinzutragen, Run wollen wir auferdem noch in ben größeren Städten inleres Gaues fandige Mutter-ich uten errichten, in benen in bestimmtem Alhnthmus Die einzelnen Aursarten aufeinanderfolgen. In der fommenben Woche (5, und 6. Legember) tonn die RS. Frauen-ichaft, Leutiches Frauenwert, nun die 4. Mutterichale in Deilbronn und Die 5. in II Im eröffnen. In Stuttgart, Gflingen und Ludwigsburg bestehen Mütter-ichnten ichen seit langerer Zeit. An dem Aufbau der beiden neuen Mütterschulen haben bie Partei und bie Behorden regen Anteit genommen. Aufs neue ift Die Be-bentung bes Reichsmuttervienftes ja furglich erft in bem Erlag bes Reichsführers G& beiont worden, in bem befohlen wird, bag nur ber 68.-Mann die Berlobungsgenehmigung befommen tann, beffen Braut bie Behrgange bes Reichsmutterdienftes befucht

geplant hatten, weil biefer Stamm einem gefahrlichen Bafer Unterschlupf gewährt hatte. Der Ueberfall burch die Gingeborenen, die erft nach Ginfah von Bluggengen vertrieben werben tonnten, fam völlig überraschenb.

Die italienische Truppentolonne unter Mib. rung von General Dalta bat Gore bejest Damit haben bie italienischen Truppen ant ihrem Bormarich in Westabeffinien auch in ber letten größeren Gtabt biefes überaus frucht-baren und an Bobenichapen reichen Gebiete ihren Lingun gehalten.

Einheitliche Siedlerbetreuung gesichert

Der Reichsarbeitsminifter bat nunmehr auch ben Regierungen ber Banber mitgeteilt, bag ber auf Beranlaffung des Reichehermfrattenamtes der Dentiden Arbeitefront gegrundete Dent. ide Giedlerbund e. B. bie alleinige Bereinigung aller beutiden Beimftatten und Gigenheimfiebler ift. Der Erlag befeitigt auch bie bisberige Untlarheit binfichtlich der orga-nisatorischen Zugehörigkeit und Betreunng ber Eigenheimsiedler und Eigenheimbesieher, Die Bildung eines neuen Berbandes ift nicht geftattet worden. Der Erlog beftimmt vielmehr, daß die Wigenheimbefiger grundfahlich in bie gejehlich anerfannte Organifation bes Santbefines gehoren, mabrend bie Boltsgenoffen, Die mit bem Erwerb bes Grundftude nicht lediglich ein Wohnbedurfnis befriedigen, fondern auch Land überwiegend gartenbaumäßig nichen, als Eigengeimfiebler in ben Deutschen Siedlerbund geboren.

### Am Rande der großen Bolitif

Arbeitsbuch darf nicht verpfändet werden

Bur meiteren Rlarung von Fragen, die um bas Arbeitebuch entstanden find. legt ein Runderlag bes Brafidenten ber Reicheanftalt flar, daß die Ueberlaffung eines Arbeitebuches an einen britten burch Einraumung eines Biand- ober Rudbehaltungerechtes nichtig ift. Gin Planbrecht fann an bas Arbeitsbuch nicht geftellt werben.

26, Dezember letzier Termin für den Ariernschweis der Beamten

Rum Radnveis ber Abstammung ber Beamten und ihrer Chefrauen bat ber Finangminifter bestimmt, bag alle Beamten unverjuglich - fpateftens bis 20. Dezember 1936 für fich und, wenn fie verheiratet find, auch für hre Chefrau Fragebogen ber entfprechenden Art ausfüllen und bem Leiter ber ihnen vor-gesetten höberen Reichsbeborbe auf bem Dienstwege borlegen muffen

Neue Gruppentannen für das Geschwader "Hindenburg"

Der Reichsfriegeminifter Generalfelbmarichall bon Blomberg übergab bem Rampfgeichwader Sindenburg am Freitag-mittag auf bem Flugplay bei Renbrandenburg bret neue Gruppenfahnen, Ale ein Geichent ber alten Golbaten im Reichefrieger-bund Rufihaufer murbe bal Gefcmaber jum Traditionstrager bes unvergeflichen Ramens "bon hindenburg".

Charlottenhof Kettwig --ein Geschenk an des Führer

Der Induftrielle Er. Fild bat bas auf ber malbumgrengten bobe ber Reinviger Berge errichtete baus bem Gubrer jum Geichent angeooten mit bem Borichlag, Diejes als Muttererholungsheim im Rahmen bes hittswerfes Mutter und Kind" zu verwen-ben. Der Kührer bat biefes Beichent ange-

Ministerpräsident Van Zeeland in London

Der beigifche Minifterprafibent Ban Beeland trat ju einem Befuch in Conbon ein. Bei feiner Begrugung tam es gu einem eigenartigen Zwifdenfall. Gine Bliblichtvorrichtung an bem Apparat eines Preffephotographen explodierte und Glasiplitter flogen bis bor bie fuße des Minifterprafibenten. Ban Beeland wird heute eine Musiprache mit Eben haben und vorausfichtlich am Conntog nach Belgien jurudtehren.

Reichsverweser Horthy beim Papat

Der ungarifche Reichsverwefer Dorthn wurde am Freitagmittag von Papft Bius X I. in Privataudieng emplangen, Der Emp-Des ungarifchen Reidisverwefers im Batifan wurde mit bem gangen Berempniell burchgeführt, mit bem ber Papft ein Staateoberhaupt in folden Gallen ehren lagt.

Auslandsdeutsche evangelische Kirchen rufen sum Kampt gegen den Bolsehewkmun

Die Bertreier ber bentiden evangelijchen Rirche in Cefterreich, Jugoffamien, Rumanien, Bolen und Mahren-Schleffen maren am 24. und 25. Rovember in Bien verfammelt, um über gemeinsame firchliche Angelegenheiten gu berhandeln. Sie fasten im Anschluß an ein Reserat von Bischop Glondys ans hermannftadt über bie verhangnisvollen Austvirfungen bes fowjetruffijden Bolidewismus eine Entfdiliegung.

Britische Truppenahtellungen in Nordwestinden überfallen

Bie aus Delhi in Indien berichtet wird, find bei einem Gefecht an ber indifchen Rordweftgrenge met britifdje Offigiere und 15 inbifche Soldaten getotet und gwei britifche Offigiere und 75 Rinder verlett worden. 3m Rhoiora . Zal in Bagiriftan wurde eine britifche Abreilung von Angehörigen des Stammes ber Tori Rhel überfallen, gegen ben bie britifchen Militarbehörden einen Demonftrationsmarich

### Enringena aus Luit und Gee angegriffen

Baris, 27. November.

Rach einer Meldung and Sibraltat erfolgte Freitag früh ein neuer Angrill auf
ben Hafen von Cartagena. Diesmat grissen
etwa 10 nationalistische Bomben
ilugzeuge und drei Kriegsschiffe
gleichzeitig den Salen an, Nach den
letten Rachrichten sollen drei Kriegsschiffe der spanischen Bollaben
villen versentt und das Arsenal von
Cartagena schwer beschädigt worden sein.
Ein Munitionslager sei in die Kust gestogen.
Auch an anderen Stellen des Haft gestogen.
Auch an anderen Stellen des Haft gestogen. nationalen Gluggeuge hatten dann die Ber-folgung von vier bolfchemiftifchen Dampfern aulgenommen, die vor Beginn des Angriffes

aus dem hafen gestohen seien.
Das Internationale Mottrenzsomitee hatte vorgeschlagen, in Madrid eine neustrale Zone anzuerkennen, die der nicht mitsämpsenden Zwildevölkerung als Zustuchtsort diesen solle. Die spanische Nationalregierung hatte baraufhin telegra-philch ihre Bestimmungen vom 17. Robember bestätigt, in benen sie die Zone bezeichnet hatte, die ber nicht famplenden Zivilbevölkerung von Mabrid als Schupgebiet angewiesen werden follte.

Die Bolichemiften aber haben nichts Giligeres gu tun gehabt, ale biefe Blagnahmen in sabotieren. In ihrem Ramen hat Bargo Caballero grantwortet, daß die gesamte Zivilbevölferung Madrids als "nicht mitfamplend" betrachtet werden mille. Aus diefem Grunde fei der Borichtag, an einer bestimmten Stelle Madrids einen Teil ber Bivilbevöllerung anzusammeln, unannebm-bar. Das Internationale Rotfreuzsomites hat seinen Schrift bei Largo Caballera wir-berholt. Dieser erffärt jedoch, von leinem Standpunkt nicht abweichen zu können.

# Coni Zaggler Hans Ernft

Urheberrechtsichus burd Berlageanftalt Mang Manden

(Rachbrud verboten )

Junge Liebe.

lieber bas Gerollfelb berab tommen gwei Jager. 3m Zatichenfeld unten verschnaufen fie furg.

"Mar ein heißer Gang beute", meint ber Jorfter Dell-weger zu feinem Sagoberen und fahrt fich mit ber flachen Danb über bas fcmeiffaberronnene, bartige Geficht.

"Man fpart halt auch ben Gedziger langfam", erwibert ber Angeredete lachend und rudt an feinem vermaschenen Pilghutel fiber bem ichiohmeigen Saar. Es ift Graf Brugg. ftein, ber Bachter Diefer an Die 20 000 Tagwert umfaffen.

ben Sochjagd. Bor vielen Jahren bat Graf Bruggftein bas Commerichloft Wanbed au einem Liebhaberpreis erworben und bie Bagd von ber Gemeinde gepachtet. Die Leute nennen ihn gern ben Bauerngraf, mandmal auch ben Major, weil er auger auf ber Sand fast immer in Uniform geht. Er erfcheint mit feiner Tochter jebes Jahr, wenn es Fribling wird, bleibt ben Commer über, bis ber erfte Schnee fallt, um bann ben Binter in ber Ctadt ju verbringen. Die Bouern bes Dorfes Gintebach rechnen ben Grafen burchmegs gu ben Eingeseffenen, Gie haben ibm bas Chrenbürgerrecht verlieben, haben ihn im Trachtennerein und im Mannergefangorrein "Bruberberg" jum Chrenvorftand ernannt, haben ben jangiten Cobn bes Grafen mit goldenen Lettern in die Erinnerungstafel für die auf bem Reibe ber Chre Gefallenen meigeln laffen. Und manche fteblen ibm auch geiegentlich bas Wild im Wald.

Die beiben fegen ihren Gang fort burch ben beigen Sochiemmertag, Gine brfidende Sibe brittet aber ben Bergen, ber Simmel ift boch, nur einzelne, gang fleine, weiße Bollen ichmimmen im tiefen Blau.

Rein Laut gu horen in ber weiten Runde. Rur fernher | erfrifchenber Raturlichteit, Das Geficht, von ber Conne menn die Spipe bes Bergitode auf einen Stein trifft

Bald haben fie ben ichattigen Bald erreicht. Je tiefer fie tommen, befto lauter wird es um fie ber. Bertorenes Berdgelaut flingt herauf, ein heller Bobelruf ichlagt an ibr Dhr, ber von irgendwoher erwidert wird. Best hebt fogar eine Biebharmonita ju fingen an; bagmifchen luftiges, belles Ladien und bas Stanipfen ichwergenagelter Schube. Das tommt von ber Steindlalm, beren Buttenbach be-

reite burch die Luden ber Baume fchimmert. Rehren wir ein wenig ju?" fragt ber Forfter. Graf Bruggstein nidt und ichiebt ben but ein wenig aus der Stirne, "Gine furge Raft und ein fühler Trunt fonnte nicht ichaben bei biefer Sige", meint er und fteuert auf bie Butte gu.

Mis fie eintreten, berftummt mit einemmal die Dufit und alle bliden fich betroifen an.

"Rur meitermachen", fagt ber Graf und lehnt Bergftod und Buchle in einen Bintel. "Ich feb es gern, wenn junge

Leute fuftig find." Unter ben jungen Leuten ift auch Juta von Bruggftein, bie Tochter bes Brafen. Gie hat foeben mit bem Baggler Tont einen Schuhplattler getangt und nun fteben fie alle beibe verlegen bo und bie andern Madden und Buben fichern verftoblen.

"Na, fo mach doch weiter, Toni", fagt ber Graf. "Wirft bich boch nicht vor mir genieren."

Dein, ber Toni ift wirffich nicht fo ichachteen. Er nimmt bas feine Grafenmabl berghaft um die Mitte, brebt fich mit ihm ein paarmal im Rreis, lagt es bann los und beginnt gu plattein. Best tun auch die andern wieder mit und es ift ein Gejodel und Schnadeln und Stampfen in ber Butte, bag Boden und Renfter gittern. Die Gennerin bringt unterdeffen ben beiben Jagern

Dilch und ichiebt ihnen ben Brotlaib bin.

Ann ift ber Platiter go Ende und Juta fommt an ben Tijch, noch ftart vom Tang erhipt. Sie ift ein Mabel von

bas Raufden eines Bergbachs, ber beifere Schrei eines gebraunt, zeigt ein flar und icon geschuittenes Profit. Dabichts und dagwischen ab und zu ein Hirrender Ton, Das buntte Saar tragt fie in gwei ichweren Sopien, Die pon zwei hellblauen Ceibenichteifen lofe gufammengehalten fiber ber Bruft banmein. Ihr binutariertes Dirubilleid untericheibet fich nur im Schnitt ein wenig von bem ber anderen Mabchen, Rein Menich hatte in Diefem ichlichten, ungegwungenen Raochen die Tochter bee Grafen Bruggftein gefucht, von bem man lagt, bag er unermeglich reich fei und am Bodenfee noch ein Schlofigut und in Ungarn große Waldungen befige.

Richt ohne gebeimes Wohlgefallen muftert ber Graf feine Tochter, mabrend er umftandlich eine furge Pfeife in Brand fteelt und bagu brummelt:

"Alio hier verbringft bu beine Conntagnachmittage?" "Jo, Bater." Gie milcht fich mit ihrem Talchentuch fiber bie glifhenbe Stirn. "Der Toni tann einem ordentlich

warm machen." Der Jaggler Zoni, ja. Dinten auf der Dienbant fitt er nun und feine Augen funteln por lebermut und Lebend. freude. Er ift mit feinen neungebn Sahren eine Geftalt mie aus Gifen gefügt, ftropend von Rraft und Jugend. Ceine nadten Anie find gerriffen von Rarben, die verraten, boft Toni beim Aleitern über Die Beifen um feine Daut nicht febr beiorgt ift.

Da ftebt der Lechner Silvest neben ihm, wie bas Rind einer fadianbifden Raffe. Gin Bug von finfterer Berichtof. fenheit liegt um feinen Mund, und unter bem Schatten, ben bie bunflen, in biden Buideln porfallenben Saare über Die Stirne werfen, brennen ein paar tiefliegende Augen mit bufterem Teuer.

Der Lechner Gilveft unterhalt fich febr angeregt mit einem auffallend hubichen Madchen, bas ihre blonden Saare wie eine Arone um die Stirn gelegt hat. Es ift die Monita vom Brandlhof, eine reiche Bauerstochter. Gie gibt bein Silveft nur furge, fnappe Antworten, fagt ibn bann ploplich fteben und fest fich jum Zoni auf Die Bant.

(Fortfehung folgt.)

# Pus dem Heimatgebiet 1

## Amtliche Nachrichten-

Der Bufter und Reichblangter fat ben Sand-

Umeftand verfeht. 3m Bereich ber Meichspostbireftion Stuttgart bie Borfteberftelle bes Telegraphenbauamti Ilim (Donnu) bem Boftrat (Diplom . Ingenieur gangner in Roln fibertragen morben.

Dangner in Roln fibertragen worden.
Im Bereich der Reichsbahnbireftion Stuffgart find die Reichsbahninfpelforen Schultes in Kalen, Borlieber der Güterabsertigung nach Stuffgart (Reichsbahndireftion) und Satler in Heilbronn Sh. (Bahnhof) nach Laufen (Redar) als Borlieber des Bahnhofs verfeht worden.
Der Kandesbijfdof das die III. Stadtpfartliefte an der Dreifaltigfeitsfirche in U im dem Stadtplartgemeiser Urnold Beier da de in Ulm der

plarevermefer Menold Welerbach in Mim über-

### Wohlfahrisamt und WSW Dos Sitfewert "Mutter und Rind" läuft weiter

Ob auch fleine Beamte betreut merben tonnen? Das BBB, betreut alle arifchen Boltsgenoffen, beren Gintom-men und Samilien- ober Gelundheiteberhaltmiffe nach ben gegebenen Richtlinfen eine

Betreuung gulaffen. Aleiber, Walche, Beiten ulw. beantragen Wohlfahris-Unterftuhungsemplanger nur Wohlighrisamt, Bon bort werben biefe unterftüpungeenplanger geben ihren brin-genoften Bedarf an Rielbung ihrer 20020. Orteführung befannt. Dort wird eine grane Rarte ausgestellt und barauf ber Abgabeftelle ber Rreisifihrung ber notwendige Bebart vorgelchlagen, Die Enticheidung fiber die Abgabe trifft die Abgabeftelle auf Grund bes Lagerbeftanbes.

Bahrend eines 20028. fann normalerweife nur einmal Aleidung angewiesen merben, in gang befonders bringenden Sallen gweimal, feinesfalls mehr.

Das Silfemert "Mutter und Rind" lauft bm Rahmen bes 20820. weiter wie im Sommer, Antrage auf Erholung für Mutter und Rinder werden jederzeit angenommen und bearbeitet, fofern fie ben Bedingungen

### Arbeitszeit. regelung jum Weihnachtsfeit

Da an bem biesjahrigen Weihnachts. und Reujahrefeft mehrere Geiertage auf Wochentage fallen, und ber Berbienft vieler fchaf-fender Bollegenoffen burch Rurgung ber Arbeitogeit empfindlich geschmalert wird, hat ber Reichst- und preußische Arbeitsminifter angeordnet, bag bie in ben Weihnachtswochen bom 21. Dezember bb. 36. bis ein-fallichlich 2, Januar 1987 an einem Wert-tag aussallenden Arbeitsftunden somie ein weiterer Wertiag als Erfat für ben burch Die Weifinachtsfelertage eintretenden Ber-Dienstausfall an Werftagen ber Monate Degember 1986 und Januar 1987 vor- ober nachgearbeitet werben buefen. Gine gefeb. liche Berpflichtung jur Jahlung eines Mehrarbeiteguichlages fur bie burch bie Musnahme berbeigeführte Berichiebung ber Arbeitageit beitent nicht. Entsprechenbes gilt für bie Berpiliditung jur Bablung eines Belmzuichlages auf Grund ber üblichen Be-Stimmungen von Tarifordnungen ober Betriebsordnungen.

### Sint Schaufenfterpropaganda

Die bom Mint fur Danbel und Bandiwert und ber Birtichaftsgruppe Einzelhandel ge-Mante Weihnachtemerbung für bas 28528. burch Unbieten bon Weihnachtspadchen in einigen Sinnbordpreisingen bon eine 1 Ruft. bis 3 Min, jum Mauf und gur Beiterfeinung an bas 2002. finder nunmehr gicht ftatt. Dagegen wird die Wirtschoftogenppe Gingelbandel burch Schaufeufterpropaganda auf bos Spenden bon Liebengabenpodchen jum Beib. nachtafeit an dos 28529, hintneifen.

### Aus der Gemeinde Birkenfeld

Der Binter mit feiner Ralte bat nun feinen Gingun gebalten. Ralter Rorboftwind gwingt und, Winterntantel und Belge hervorguholen. Morgens ift alles mit Reif bebedt. Gern fist man am Abend beim trauten Lampenschein in ber bebaglich warmen Stube beifammen, Draufien webt ber "Rebelung" feinen bichten Coleier, alle Sabrgeuge gu größter Borficht gwingenb. Die Abventogeit ift gefommen und Die Familie richtet ben Abwentofrang mit felnen vier Lichtern. Er bringt erft bie richtige Borweihnachtsftimmung mit fich. Die Eltern machen fich Gebauten barüber, wie fie ibre Lieben am Geft beidenten wollen, und bie Rinber baben icon ihre Bunfchgettel bexeit liegen und gerbredjen fich ben Robf, wie fie mit möglichft geringen Mitteln Bater und Mutter eine Freude machen lonnen. Die Laben bieten ihre Baren jur Beibnachtebafferei an, und balb beginnt die Mutter Lebfuchen und Springerle gu machen. - Unfere Gug. baller find morgen fpielfrei. Die Borrunde mit ihren 11 Spielen ift nun vorbei; und nur 7 Buntte bermochte unfere erfte Mannicoft ju erringen. Gie war bei fo manchem Spiel gerabegu bom Bech berfolgt. Der Spieler Bir, ber nun auch wieber fpielfrei ift, wirb unferen Sturm erheblich verftarfen, und wenn fich unfere borbere Reibe nech beffer gefunden bat, find bie Uneficiten für bie Rückrunde wefentlich beffer. Wir wollen baber hoffen, bag fich unfere erfte Elf einen Blas in ber Tabellenmitte fichern wirb. - Das Gangers quartett bes 1. BC. 08 ruftet unn auch gu iner Kongertveranstaltung. Am 6. Dezember will es im Berein mit einheimifden Rraften por die Ceffentlichfeit treten. - 2m Freitag wird die Württ. Landesbilibne bier mit bem beiteren Bolfeftud "Arach im Binterbano" aufwarien. Der "Arach", um ben es fich handelt, fann in ber fleinen fogut wie in ber großen Stadt lobbrechen. Menichliche Schwächen und Bebler find in Stadt und Land bie gleichen und ibre lebenbige Spiegelung, wie fie in biefer Ramobie portrefflich gegeben ift, fpricht und daber unmittelbar und ergoblich au Reben bem "Rragh" fpielt ouch bie Liebe eine Rolle, und giver junge Menfchen aus dem Borber- und hinterbans werben jum Schluf ein glüdliches Brautpaar. — Am Mittwoch find bier die Schulneulinge angeweidet worden. Unter den eine 70 Angemelbeien überbeim Wohlfahrisamt. Bon bort werden owie och tinter braben. — Die Jahl ber Scharpolitäglich Lebensmittel. Die Wohlfahrtsjuiählich Lebensmittel. Die Wohlfahrtslachialle ift etwas guruckgegangen. — Der Rirchengemeinde murbe gur Auflage gemocht, bie banfallige Maner um ben ehemaligen Rirchbof an ber Rord- und Offfeite ausbeffern au loffen; aubem ftand ein Teil berfelben angerhalb ber Grenze. Run wurde bie alte BRauer abgetragen. Un ihre Stelle tritt lebig. Bann, ber auf ber Innenfeite bepflangt wird, obas allmäblich eine freundliche Hede heranvachft. - In der Beit bom 1.-9. Dezember findet im alten Schulbaus jeweils abenbs von 10 Uhr ein Luftschutliehrgang ftatt und ibre Tätigfeit.

Besprechung mit den Gemeindersten am jeder seine Aleider und seine Wäsche auf-27. Nob. 1936. Kordmacher Wilh. Kull bittet um Ueberlassung eines I Ur großen Grund-ktücke für Bangwecke. Die Sache soll jedoch zurückgestellt werden, die er ernstliche Bau-der romanischen Belaginstirche vorbet, über abfichten hat. - Maurer Eugen Delfclager jung, Rixdwogfiedlung, foll von ber Gemeinbe einen Plat im Taujch gegen ein anderes gleichmertiges Stilf erhalten ober einen entfprechenben Aufpreis bezahlen. - Das Gefet bietet die Möglichfelt, die Anliegerbeitrage in eine Anliegerrente umzuwandeln. Ban biefer Möglichkeit foll von Fall ju Fall Gebrauch gemacht werben. — Der Feldweg 134 im gemacht werben. -Gräßlesfelb" foll ben Ramen "Schwarzwaldftrafie" erbalien. Der Bürgermeifter teilt mit, baf bie Grunbftiidebefiger Stumpp und Delfcbläger entgegentommenberweise auf eine Entichabigung für ben Blas verzichtet haben, ber bon ihnen bei ber Anlage bes Ariegerchrenmols benötigt wurde. — In der Zwis fchengeit find weitere Spenben eingegangen. - Den Rlagen ber biefigen Arbeiter an ber Reicheautobahn foll weiter nachgegangen werben, um nach Möglichteit Albhilfe ichaffen an tonnen. - Rach Erfundigung beim Innenminifterium teilt ber Bürgermeifter mit, bag eine gefestiche Möglichfeit zur Ueberprüfung ber Bobenbreife leiber nicht bestehe. Giner weiteren Steigerung berfelben foll jeboch energifch enigegengetreten werben. -Birgerftenerfas bleibt vorerft ber alte. - Die Steinfangehahr wird auf RM. 1 .- pro Stein neu feftgefest. - Der Burgermeifter berichtet furg über ben Gemeinbeing, ber in Lauffen ftatigefunden bat. - Dem BbDt foll am Montag die Turballe gur Benugung überlaffen werben. - Fran Mina Delfchlager im Mubliveg bittet in einem Schreiben um eine Erhöhung ber bereits feftgefehten Entichabis gung für fünt Obitbaume, bie bei ber Erweiterung bes Mühlwegs gefällt werben muße ten. Gie foll RDR. 20,- entichabigt erhalten. In ber nichtöffentlichen Sigung murbe über bie Induftriefache, über Fürforge- und Steuerfachen, fowie über Berichiebenes ber-

### Aus der Gemeinde Calmbach

Die Rreisfachgruppe Geflügeiguchter, bie bem Reichonabritand angegliebert ift, bat ibre biedinbrige Musstellung, ber Ortsfachgruppe Calmbert übertragen, welche biefelbe am 28 und 29. be. Mits. in ber Turnhalle gur Durchführung bringt. Es wird bie größte bis jeht dagewesene Ausstellung bes Kreifes Renenbiling fein. Ueber 30 Maffen mit nabegu 400 Tieren ber ichweren, mittelfcweren und leichten Raffen ub Bwerghühner werben ein ans ichauliches Bild geben, bag bie Geflügelzüchter lich ein fteinerner Sodel mit aufgesehtem tatfraftig mitzuwirfen bestrebt find, nicht nur bie Bucht gu beben, fonbern auch mehr Gier ju erzeugen, und damit ben Anordnungen ber Reichenabrftanbeleitung gerecht gu werben. Da die Turnballe gute Warmluftheisung bat, in berfelben Gffen und Trinfen erhaltlich ift, swar nur für Amtotrager sur Ginfifbrung in burfte ein reger Brind gu erwarten und gut

## Ein Besuch in der Nationalpolitischen Erziehungsanstalt in Rottmeil

der Realiculen Reuenbiirg und Bildbad fats teten bor furgem ber Rationalpolitifchen Ergiebungeanstalt in Rottweil einen Befuch ab, über ben fie Folgenbes berichten:

Bor une tauchen Die Turme bon Rottweil auf. Während einer boir und feftftellt, baf co lebt genau 9 Uhr ift, fahrt unfer Omnibus ichon gwifden ben erften Saufern, Rach furger Sabrt burch bie Stadt halten wir bor einem mächtigen Gebände mit großen Renftern. An ber Gingangetur ericeint ein Lebrer. Bir treten an, und unfer Rlaffenlehrer melbet bem Beiter ber Auftalt, ber und nach furger Begrußung jum Frühftüd einlädt. Durch bos Eingangetor gelangen wir in einen weiten Borraum, bon bem aus eine breite Treppe aufwarte führt. Im erften Stud biegen wir nach linte jum Speifelaal ab. Bir treten in einen treiten, hellen Raum, in bem die großen Eftifche aufgeftellt find. Zwei große Safen-trengfabnen und eine Bufte bee Führers idmiliden ben Raum, ber - wie und ber Anftaltoleiter erflärt — jur Zeit noch als Festfaal bienen muß.

Rachbem wir und fürs erfte geftartt haben, erflärt uns ber Leiter, Dr. Sofmann, ben Sinn ber Schule: Dier wirb nicht nur auf ball reine Wiffen Wert gelegt, fonbern barfiber binaus foll hauptiachlich ber Charafter gefchult werden. Deshalb piligen wir bier eine Rabet. Wir verlangen bementiprechend bei ber Aufnahme ben bem Megeintretenden aufter einem guten Benguls in wiffenschaftlichen berlugend, und ba bei und ber Chert eine wichtlige Rolle fpielt, fo muß auch ein einwand. fteben in langen Rriben bie Spinde, in beuen

Die Schuler aus ben beiben oberen Rtaffen | freies Turn. und Gefunbheitsgeugnis borge. legt werden fonnen. Bir muffen in ben wiffenschaftlichen Fachern mit weniger Unterrichtoftunden dasfelbe Lehrziel erreichen wie bie anbern höberen Schulen, weshalb wir wenig begabte Schiller von vornherein ablehnen milffen. Die gange Schule bilbet eine Gefolgichaft ber Sitleringenb. In ber Bith. rung ber Gefolgichaft wird balbiabrig, in ber Führung ber Scharen alle zwei Monate gewechfelt, um möglichft vielen Schulern Belegenhelt gu geben, ibre Bubrereigenichaften unter Beweis ju ftellen.

Der Togeslauf ift folgenber: Um 6 Uhr ift Weden und Frubiport, bann Walchen unb Mugleben, um 7 Uhr Friibftiid. Der barauf. folgende Unterricht bauert bis 19 Uhr 15. Gine langere Baufe bient bem Sallenbau und Stubenbienft, Rach bem Mittageffen ift Freigeit ober Bettrube, nachmittags Sport, Bertunterricht, Arbeitszeit, nach bem Abendbrot Gelbfibeichaftigung im Arbeitszimmer, im Wertraum ober in ben Lefe, und Spielzimmern, um 10 Uhr Babienftreich.

Run find mir alle febr auf die Belichtigung ber Schule gesbannt. Mn langen mit Linolenm belegten Gangen liegen bie Lebriale und Lerngimmer, und burch große Fenfter feben wir auf ben Sof, hinter bem ber Sportpfat liegt. Dr. hofmann führt und in ein foldes Berngimmer. In ber Mitte ftebt ein großer merabichaft, wie man fie anderbivo felten fine Tifch mit mehrteiliger, aufflaubbarer Tifchplatte und beeiten Fachern für die Edulbucher. Die Ihmmer haben bie Jungen felbft mit Bilbern und Beichnungen gefchmuft. 3m anbern ein gutes Gubrungszengnis ber Dit- oberen Stodwert befinden fich Die geräumigen und hellen Schlaffale. In ben Gangen braugen

bie Bochbriide und ben Martiplay gur gotl. fchen Beiligfreugfirche und enblich gum Dochturm, bon bem fich ein wundervour Blid auf Giebt und Lanbicaft bietet. Bis wir gurildtommen, ift und ichon gang unerwartet ein Mittagetifch gebedt. Wir finen in "bunter Reihe" mit ben Schülern und unterhalten und fofort aufs beste mit ihnen. Gis fcmedt vor-züglich. Selbstverständlich! Denn es ist in

Gur den Rachmittag ift ein Gugballipiel gegen die Schüler der RPEN angesett. Die fportgefchulten Einheimischen find und gwar weit überlegen, aber ju einem "Chrentor" reicht es uns trothem. Unter ber warmen Dufche schalt fich auch unfere menschliche Gefinit wieber aus ber Lehmpadung heraus, und fo fonnen wir erfrifcht noch eine berrliche Sammlung getifder Holgfdnigereien in ber

auch bas Schwabeneffen, Kartoffelfchnin und

Lorengtapelle befichtigen. Ein Schlugappell vereinigt noch einmal Gaftgeber und Gafte. Aurge Danteiworte bin und ber, ein gemeinsames Lied und ber Grug bes Buhrers - und unter bem Wefang ber Rameraben fahrt unfer Wagen in Die buntle Radit

Engelsbrand, 27. Rob. 3m bichtbefesten großen Schulfaal fand gestern abend eine ebenso belehrende wie unterhaltende Filmvorführung flatt, ju ber Sauptlebrer Daier bie Ginwohnericaft eingelaben batte. Ginleitend erlanterte Berr Maier bie Bedeutung bes Schulfilms für ben Unterricht. Dann fam er auf bie Bebentung unferer früheren Rolonien ale Robstoffquelle für bie beuifche Wirtichaft gut fprochen und führte bann einen febr ichonen Film "Deutsche Aufturarbeit in Ramerun" por, ben er in allen Gingelheiten erläuterte. Gicher ift allen Bufchauern babet bie Rotmendigfeit ber Wiebererlangung ber und unter nichtigen Borwanden geraubten Kolonien flar geworben. Der zweite Film, "Deutsche Sochseefischerei", geigte, in wir mührvoller Weise bas "Fleisch bes Meered" gewonnen wird und gab und die Mahnung mit auf ben Weg, burch reichlichen Sifchgenuf bie für und aufgewendete Dube au vergelten. Den Beichlug bes Abende bilbete bas breiteilige Grimmidje Marchen "bon Ginem, ber audjog bas Grufeln ju erlernen". - Eine für ben Radimittag vorgesehene Schillervorstellang mußte leiber ausfallen, ba bie Stromguführung für einige Stunden unterbrochen

Rotenfol, 25. Rav. Der am lehten Freitag aus bem Gebiet ber Erzengungefchlacht ftatt. gefundene Sprechabend ber Orisbauernichaft Rotenfol war außerorbentlich gut befucht. Ortebauernfithrer Obredt begrußte alle Unwefenden, insbesonbere bie Sprecher bes Abends, Direttor Schlotterbed von ber gandwirtich, Ausfunftstelle bes Deutschen Kalifonbifate in Stuttgart und Defonomierat Bfetich von ber Landwirtschaftsichule Calm. Direttor Schlotterbed bielt bann einen febr lebrreichen Bortrag über Wiesenbflege. Er hob herbor, baß gur Forberung ber Bich. wirtschaft und Sebung ber Brobuftion bon Mild und Butter gutes Futter außerfte Rotwendigfeit fei. Um foldes zu erhalten, fei die eichtige Düngung, in manchen Fällen auch Entwällerung ber Wiefen überans wichtig. Sobann fprach Defonomierat Bietich fiber Rartoffelbau. Er wies barauf bin, wie wichtig bie Rartoffel für Meufch und Bieb fowie gur Erzeugung von Mildfett und Schweinefett fel. Anöführlich erläuterte ber Rebner bie Bobenbearbeitung, Bungung und richtige Sortenwahl, benn nur barin liege bie Dog. lichfeit, größere Ernten gu ergielen. Anfcbliegend an diefe Bortrage wurden bon Direfter Schlotterbed gur weiteren Erlauterung noch berichiebene Rilme vorgeführt. Bum Schluß fprach Burgermeifter Rull im Mamen Aller ben beiben Rebnern für ihre ffaren und aufffarenden Bortrage, bie bon allen Unwesenden freudig aufgenommen wurben, berglichen Dant aus und wies barauf bin, all bas Weborte und Gefebene praftifch au bermerten, benn nur burch Taten und Ginfat aller Arafte tonne gur Bollfuhrung ber Ergengungeichlacht beigefragen werben. Mit einem Siegheil auf unferen Gubrer, ber und aur friedlichen Arbeit gufammengeführt bat, wurde der auftlarungsreiche Abend brendet.

## Vecanstaltungs = Kalender

Pforgheimer Stadttbenter

Countag, 29, Rob,: "Marietta", Operette in brei Alten von Walter Rollo, (Alujang 15.15 Ubr, Ende 18 Ubr.) Rein Freiverfauf. Sonning, 29. Robet "Bwei Bergen im Drei-piertelinie" ("Der verlorene Walger"). (Misfang 18:30 Hipr, Enbe 22:30 Uhr.)

## Groß-Kundgebung "Kampf dem Bolschewismus"

Stoftenppredner Bg. Rael Rafper fpricht

unferes Bubrere, bag bas bentiche Bolt über den Beltfeind Rr. 1 aufgeflart wird. Die Bartei bat mit biefem großen Aufflarungefelbang begonnen. Bis in bas entlegenfte Schwarzwaldborf bringt bie Berfammlunge. welle, die feit Wochen auch im Gau Bürttemberg in Bewegung ift, Jeden Abend in Stadt und Dorf gefüllte Gale mit aufhordenben Menfchen, jeben Abend Sulbigungen für ben Mann, ber fraftvoll und zielbewußt bas Steuer bes Deutschen Reiches in ber Sanb bält.

Un ber geftrigen Rundgebung nahmen bie Barteigenoffen, die Gliederungen und Formationen gefchloffen mit ihren Jahnen teil, Aber auch viele Bolfsgenoffen waren ericbienen, ebenfo bie Chanien-Deutschen, benen ja folche Rundgebungen immer gu einem befonbers einbrudevollen Erfebnie werben. Beierlich bollgog fich ber Ginmarich ber Sahnenabord. nungen, die auf der Bufne Aufftellung nabmen. Die Berfammlung erhielt auch baburch ibre besondere Rote, bag bie bier weilenben alten Rampigefährten bes Gubrers gefchloffen baran tellnahmen und in ben erften Sibreiben

ibre Ehrenplage einnahmen. Der Bobeitetrager ber Bartei, Bg. Barth, fprach nach bem einleitenben Darich ber Stadtfapelle furge Begrugungeworte und erteilte fofort Bg. Rarl Rafper aus Berlin bas Wort. Bg. Rafper gebort jur alten, treuen Rampigarbe bes Gufrers und wurbe von Minifter Dr. Goebbels mit ber wichtigen Aufgabe eines Stoftrupprebners betraut. Mit wacher Aufmertfamfeit laufchten bie Buborer feinen Haren, inhaltereichen Musführungen, bie an befondere marfanten Stellen burch raufdjenden Beifall unterftrichen wurden. Muegangepunft feiner anderthalbftunbigen Rebe war ber Barteitag 1935 in Mirnberg, wo bie Gefebe jum Schute bes beutschen Blutes verffindet wurden. Die Welt borchte auf. Internationales Jubentum und Bolichemismus belämpiten vericbarft bas nationalfogialiftifche Deutschland. Aber ber Bubrer bebielt Recht und noch war fein Jahr um, ba gab es auch die Beltmeinung gu, bag bie Judengefebe flar bie bolfchewiftifche Weltgefahr

anfaegeigt batten. Der Redner zeigte die Meilenfteine bes beutichen Freiheitstampfes feit 1918 auf unb fonnte mit Stols auf bie großen Taten bes Aubrerd und feiner Bewegung bintweifen. Der Beg von bamale bis 1933 ift gefennzeichnet burth bie Opfer vieler Blutzengen. Aber Dentidland wurde von ber Umflammerung befreit. Es befag ben Bubrer, ber bem gweiten Reiche unch bem Abgang Bismards feblie und woburch es auch, trop feiner großartigen Leiftungen, zerbradt. Befiogt find nunmehr bie Rrafte, Die am Mart des Bolfes gehrten: Uneinigfeit, Riaffenbag, Barteibader, Das Jubentum ift ausgeschaltet. Unfer Bolt, friedlich in feiner Arbeit, webrbaft in feinem Billen, fleigt auf, verfchafft fich Beligeltung. Andere Rationen geraten in Gefahr, vom Bolichewismus erbrüft in werben, wenn fie nicht gurudfebren gu ihrer nationalen Anigabe. Bir aber bürfen bas fichere Gefühl haben: Deutschlands Grengen find gegen jeden Augriff gefichert. Unfere Arafte fonnen jest für ben zweiten Bierinbresplan eingesett werben, um auch bie lets ten Sinberniffe an überwinden. Alle Bolfe. genoffen, bor allem unfere Saudfrauen, milf. ien fich für diefe Aufgabe einfeben; fie erfüllen bamit bas, was ber Gubrer will, ber and allen ein Borbild trenefter Bilichterfills

Orthgruppenleiter Bg. Barth ichlog bie Aundgebung mit Danfesworten an ben Mebner, Mit bem Gelobnis unverbritchlicher Treue grufte bie Berfammlung ben Gubrer und bann wurden bie beiben vaterlandischen Lieber gefungen, womit bie Rundgebung be-

Grunbach, 26. Rov. Jufolge eines tragi-ichen Ungludefalles wurde eine biefige Familie in großes Leib verfett. Das zweieinbalbjährige Kind Günther Wintler, welches bel feiner Großmutter in Bflege war, fiel bom Stubl rudlinge in einen Eimer voll beifen Bafferd, welches bie alte Frau jum Tränten bes Biebes bereitgeftellt batte. Der gur Beit des Ungliide gufallig im Ort anwesende Gu-Mann Mettler aus Sofen verbrachte bas idmerverlehte Rind ins Rranfenbans, wo es ieboch trob aller Bemiihungen andern Tage verfchied. Der untröftlichen Großmutter, welche felbit feche Atuber erzogen bat, fowie ben Eltern bes Rindes wendet fich allgemeine Anteilnahme gu.

### Aus Pforzheim

25 Jahrfeier bes Stadtbabes Bforgbeim

Bon unferem U.Berichterftatter

Das Biorgheimer Stabtbab, eine Emma Jagerftiffung, zeigte geftern reichen Magaen-ichund. Die im Jahre 1900 verftorbene Mitpargerin ber Stadt, Emma Jager, batte aus Unterlaffen, 500 000 Mart für bie Erftellung

Reuenburg, 28, Rou. Es ift ber Bille | gu Ehren batte bie Stadt gur 25-Jabrfeier bes Stadtbades bas Grab ber Wohltaterin mit frifden Blumen fcmiiden loffen. Um Bormittag wurden bann noch alle biejenigen geehrt, Die 25 Jahre binburch ihre Rraft in ben Dienft bes Stadtbabes geftellt hatten. Am Abend wurde bann bie Erinnerungefeier mit einer Feierstunde im Stadtbab bor gelabenen Baften abgefchloffen. Oberburgermeifter Ritts begrußte die Bertreter von Staat, Stadt, Wehrmacht und Bartei. Sein Gebenfen galt in erfter Linie ber Wohltaterin Emma Jager, bie mit ihrer Stiftung bem Sogialismus ber Tat gedient habe. Im weiteren Berlauf ber Unfprache betonte ber Oberbürgermeifter ben Awed bes Boltsbabes insbefondere für unfere Mugend und gebachte fobann bes früheren Oberbürgermeiftere Babermehl, ber an ber Schaffung bes Stadtbabes mit beteiligt gewefen fei. Mit einem Giegbeil auf ben Glibrer ichloft die Ansprache, Es folgten bie National. lieber und unmittelbar banach intereffante Borführungen im Schwimmen. Befonbers fiel bierbel ein Figurenichwimmen ber weiblichen Abteilung und ein Bafferballfpiel ber mannlichen Abteilung bes 1. Bab. Schwimmflubs auf. Tofender Beifall lohnte bie Dar-Bietungen.

> Der bichte Debel, ber felt borgeftern über ber Stabt liegt, hatte Berfebroftorungen und Autounfalle jur Folge. Glücklicherweife ift es babei immer gut abgelaufen. In ber Christophallee rannten geftern abend gwei Berfonenenwagen aufeinander, bie burch ben Unprall fcmer beschädigt wurden. Der angefahrene Wagen wurde birett auf ben Webweg geschleubert. Ein Glid, bag ber Berfebr um bie Beit bes Unfalls nicht allguftart war.

> Die Gefdaftewelt ruftet für bas Beihnachtsfeft. Die Schanfenfterausingen fowohl als auch bie elettrifden Beleuchtungen in Form eines Chriftbaumes por ben Gechaftshäufern benten auf bas Feft bin. Much in Baben find nur amei Bertaufsfonntage bewilligt. Mit bem tupfernen, filbernen und golbenen wirb aufgeräumt, man tennt biefe Sonntage bor Beihnachten nur noch bom Traditionsweg ber.

### 3wei Boltsichädlinge in Saft genommen

Pforgheim, 28. Rov. Gefteen murben gwei Biebfuben aus bem benachbarten Ronigebach und givar Jatob Dreifuß und Julins Maier, in Schubhaft genommen, weil fie ber Anordnung bes Biehwirtschaftsverbanbes bom 23. Ottober 1936, nach ber famtliches Schlachtvieb aus ben Gemeinben bes Amtebegirte Bforg. beim auf ben Biorgheimer Marft gu ftellen, smwibergebanbelt u. Schlachtvieb nach Rarlorube gebracht batten, Bon bem Mariebeauf. tragten waren beibe wiederholt auf die neuen Anordnungen aufmerkfam gemacht worden, tropdem haben fie fich aus rein gewinnfuchtigen Grunben über biefelben binwegnefest und baburch bie Berforgung ber Stadt Bjorg. beim mit Bleifch gefährbet.

Babelftein, 28, Rov. In den Morgenftunden bes letten Mittwoch ift bier bas am Bege nach Weltenschwann gelegene Commerhans eines Stutigarter Beren niebergebrannt. Das Feuer entftand vermittlich burch einen Raminbefett. Der entstandene Brandichaden begiffert fich auf etwa 8000 RM.

Maulbronn, 28. Rov. In ber legten Becatung mit ben Beigeordneten und Ratobercen berichtete ber Bilegermeifter ausführlich liber bie bon ibm in bie Wege geleiteten Schritte jur Erftellung einer Gieblung. Die Beimftatten follen nicht abfeite ober weit abnelegen bom Ort fonbern inmitten ber angebauten und bereits mit Waffer und Gleftrigitat erfchloffener: Stadtteile gut fteben fommen, Die von einer Rommifflon befichtigten Gieblungen in Dobel bei Renenburg und im Bilfenbeuertale wurden als geeignet befunden.

Dorrheim, 28, Rob. Letten Samstag fanb bier bas Richtfeft für ben Schulhausnenban ftatt. Die Arbeiten geben rafch vorwarte, fobağ bas neue ftattliche Gebanbe in einigen Monaten bezugöfertig ift.

### Sonntagerückfahrkarten über 6. Dezember und Maria Empfängnis

Heber Conntag, ben 6. Dezember und Maria Gmpfangnis am 8. Dezember gellen die Sonnin Empfangnis am 8. Dezember gellen die Sonningsrüffahrlarten gur hintabrt bom Samding, 8. Dezember, 12 libr, die Dienstag, 8. Dezember, 24 libr, gur Rūdfahrt die Mittwoch. 9. Dezember, 24 libr (Gude der Küdfahrt). Un der Gelbungsdoner der Mittwochstarten am

D. Degember andert fich nichts.



Woll- und Kamelbaar-Decken Qualitäts-Erzeugnisse

aus eigenen Werkstätten Fr. Breusch

PFORZHEIM - Metzgerstraße Erstes Haus am Platze

# Der Sport am Sonntag

Der Gau XV macht an diefem Sonntag enbguttig . Salbgeit", bie beiben Spiele Ridere - BIB, Stuttgart und Union Bodingen - GB, Goppingen ichließen Die Borrunde ab und da Das Saufachamt ben bereits angelehten eriten Rampi ber Mudrunde iSpfr. Eglingen -Spir, Stuttgart) wieder abgelagt bat, tann einheitlich am 6, Dezember Die enticheidende weite Runde beginnen. Die Lage in ber Tabelle ift fo. baß bei einem "entiprechenben" Mutgang ber beiben Spiele ichlieflich brei punftgleiche Bereine an ber Tabellenipipe fteben murben, namlich bie Riders, Die ben DiB. ichlagen mußten, der BiB, felbst, der so feine wei rektlichen Aunlte Boriprung eindüßen wurde, und Union Bödingen, defen Sieg über Göppingen nicht in Frage stehen follte, Riders — DiB, ift aber in seinem Musgang völlig offen, nicht nur deswegen, weil es ein "Derby" itt. guch zu hielerischer Beitebung fann man auch in fpielerifcher Begiebung tonn man hente feiner Bartei trgendwie ein Plus quprechen. Wir find gelpannt, wie fich und bie Labelle am Sonntagabend prafentieren mirb.

Gan Baben: Bill. Redaran - Bin. Mannheim, J.C. Freiburg — ZB. Waldhof, Karls-ruher JB. — Sp.Bg. Tandhojen.

### Bezirkshlaffe

Abt. 4 Mittelbaben Gub: Belertheim -Dillweißenftein, Franfonia Karlerube - Durmersbeim, BiR. B'orzheim — Franfonia Ra-ftatt, Unterreichenbach — Bhonig Rarlorube. Der FC. Birfenfeld ift fvielfrei.

Mat 3 Mittelbaben - Rorb: Diefern -Bretten in Bretten, Germania Durlach -Mue, Gutingen - Engberg.

### Rreishlaffe 1

ift ber Tabellenführer Engelobrand fpielfrei. ibrem Bermogen, bas fie ber Stadt Blorgheim Die andern Mannicaften lampfen alle um einen befferen Tabellenftanb. Schwann ift nee Boltsbades bestimmt. Ihrem Gebachtnis | burch bie legtfonntagliche Rieberlage ine bin: Re

tertreffen geraten, başu hai es Citenbaufen gu Waft, bas bei einem Sieg Tabellenführer werben tann, bas bebeutet auch nicht weniger als Rampf bis gulent. Felbrennach tritt in Conweiler an, nachbem es bis jest nur eine Dieberlage gu verbuchen batte, ift nicht anguneb. men, bag Conweiler ihm die gweite wird bei bringen tonnen. Für bas Tabellenenbe recht wichtig ift bas Spiel Bilbbab - Bfingweiler. Es ift gar nicht ausgeschloffen, bag Bilbbad gu feinem gweiten Sieg tommt und bas biefe, day es hich endlich wom Schlay loten founte

### Rreishlaffe 2

ift ber Meifter faft nuter Dach. Grafenbaufen fabrt nach Berrenalb, ein fnapher Gleg ichon geniigt gur Meifterschaft, follte Berrenalb gewinnen, fo ware damit noch nichts berloren. Im andern Spiel empfängt Sofen Engflöfterle, es ift angunehmen, bag Sofen gu ben Punften fommen wirb.

Das Spiel Renenbilra - Calmbach wurde in beiberfeitigem Einverftanbnie auf einen fpateren Beitpuntt verlegt.

Bir beröffentlichen bente bie amtlichen Tabellen ber beiben Abteilungen.

### Rreinkinffe 1

Berein	the	Crip. IL.	Best. Terr	Bentie
Engelsbrand	8	5 2	1 21:18	12:4
Ottenhousen	9	4 3	2 19:13	
Felbrenmnd;	9	2 6	1 19:18	
Salmbadı	8	4 1	3 16:10	
Meuenbürg	8	3 3	2 21:14	
Schwann	8	2 4	2 18:17	
Bfingmeiler	7	3 0	4 9:13	
Conmeiler	7	1 2	4 7:20	
005Hbbah	8	1 1000	8 12+22	3:1

### Rreinklaffe 2

rist	de.	Gen.	tt.	West.	Core	Strakt	ŧ.
afentsonfen	7	7	0	0	48:10	14:	0
nem .	7	5	0	2	35:21	10:	4
rollenhaus	7	3	0	4	22:21	6:	8
rremalb	4	2	0	2	18:14	4:	4
ahlülterle	6	2	0	-4	14:35	44	8
ufRotenj.	7	0	0	7	5:41	0:7	12

## Amtl. 915999-Radrichten

Partel-Organisation

Ortegruppe Reuenburg, Un Bel Beiter, Su, Sun, Su Reiter, MERR, TAR u. SJ. Der für Countag biret bie Ortogruppe an gefeste Dienit (Buchelessammeln) fallt aus. Ortegenppenfeiter.

Formationen, Alle Formationen, Dir beim Empfang ber Sitter-Urlauber am Sadilung beteiligt waren, nehmen beute Cametag abend 20 Uhr am Kamerabidiaiteabend in der Turus und Weithalle geichloffen teil. Sinut ortführer und Formationenführer regeln ben fich ane ben Unmarid). Jahnen find nicht babei. Angug: Aleiner Dienstaugug. Alle Angeborigen find mitgubringen.

Der mit ber Durchführung brauftrogte 28 Afthrer.

Ortegruppe Bilbbab, Bu ber am Cametan den 28, 11, 36, abende 834 Ubr, in der Turnballe ftattfindenden Aundgebung "Rampi bem Bolfdewismne" mit bem Stoftermprobnet Bg. Rarl Rafper baben famtliche Br. ju ericheinen. Die Blane mitffen um 835 Uhr eine genommen fein. Die gange Einwohner wiff wird gu birfer Berfammlung eingeleben.

Ortegrupbe Bereennib. Die Mitglieber werden nechmals auf die Grofifundgebung im Stabt, Rurfaal am Sountag ben 29. Rob. 1986, abende 8.15 Uhr, hingewiesen.

RETHB Ortsgruppe Birfenfeld. Um Sonntag ben 29. Nov. 1906 findet abenbs Uhr im Bojel "Schwarzmalbranb" eine greße Kundgebung mit dem Thema "Nampf dem Beltbolichewismus" fatt. Es fpricht Gaurebner Stabtrat Bg, Rind. Stuttgart, Die Rundgebung beginnt pfinftlich. Gintritt frei!

Ortsgeuppe Obern Grafenbaufen. Rom. menden Sonntag abend 347 Uhr findet in Dbernhaufen im Saal jur "Tranbe" eine Großfundgebung ftatt. Ge fpricht ber befannte Stoftruppredner Gauamteleiter Rafper. Berlin. 3ch erwarte bon famtlichen Bartei. genoffen und Glieberungen plinttliches, voll. jabliges Ericheinen. Alle Uniformierten mit RERDS und Rriegertamerabichaften nehmen am Sahneneinmarich teil. Bon ben Gabrern der Glieberungen und Bereine erwarte ich, baß fie biefelben gum Befuch ber Runbgebung veranlaffen. Der Ortegenppenleiter.

Organisationsamt. Es fehlt mir noch bie Gefamtmelbung ber Bolltifchen Leiter laut meinem Edreiben bom 18, 11, 36 bon ben Ortsgruppen: Grafenhaufen, Grunbach, Berrenald, Langenbrand, Loffenau, Renenburg, Bilbbad. Die Melbung bitte ich fofort nache anholen. Chenfo bie Melbung fiber ben Stanb ber Sansgrupbenliften und ber Blodleiter-Areisorganisationsleiter.

### Pariel-Xmter mit betreutenOrganisat onen

Deutiche Arbeitefront, In famtliche Oris. obmanner bes Streifes Menenbürg! Bete. Dit. glieberftand melbung. Die Mitglieberftande. melbung für Monat Rovember wollen Gie fofort (Stichtog 25, bs. Mts.) an uns ein-Der Arcisobmann ber DMF.

RED, Mergtebund, Mimt für Bollogefund. beit, Donnerstag, 10, 12, 1986, 20,15 Uhr, im Sotel Canter, Biorgbeim, Bilicht verfamme lung mit Bortrog von Bg. Dr. Lechler-Derrenberg über "Deutiche, Germanen und Inbo-

RE-Francufchaft Wildbab, Unfere Died. fabrige Abventsfeier wird für bie Rellen 1, 2 und 3 am Mittwoch, 2. Des.; für bie Bellen 8 Uhr abende, im Beim abgehalten.

Die Leitung

### Der RE-Lebrerbund im Dienfte bes Binterbiffewerfs

Die Schule ftellt fich auch beuer in ben Dienft bes Winterbilfswerts. Wo Bedurfnis befteht, werben Schutfpeifungen angeregt und burchgeführt, Freitifche und Baienichaften permittelt. Der Sandarbeitennterricht gibt Gelegenheit jur Ansertigung von Bafche-ftuden und bergt. Schulfeiern, Singverau-ftaltungen ufm. tonnen jur Beichaffung ber Gelbmittel bienen, (Allenfalle tritt bie MEB ein.) Beitere Betätigung: Mitmirfung ber Schuler bei Blundfammlungen ber REB (Bertellen, Anstragen, Sorge für "verfchamte Arme"). In ber 1. Dezemberwoche Sammlung fur Beihnachten (Rieiber, Bucher, Spielfachen, Lebensmittel); weiterer Sammeltag Enbe Januar, Melbung jeweils bieber! Ren: nung der Jugendmalter!

Sozialreferent: Daufler, Menenburg.

Calm, 28. Rov. Die tath. Rirdengemeinbe fonnte biefer Tage ihr 50fabriges Beftebent feiern. In ber "Schwarzwald Bacht" ift biefes Ereignis in einem längeren geschichtlich febr auffclugreichen Artifel befonbere gewürs bigt. Darin beifit es u. a., bag burch beutichen Steig und Opferwillen, getragen bon einem lebenbigen Glaubensbewußtsein, vor 50 Jahren bas Gottesbans erstellt wurde. Schlicht, aber würdig hat auch die Bfarrgemeinde ihr "Golbenes Jubilaum" gefeiert. Babireich maren bie Bliidwünfche, bie ibr gnfeil wurben.

## Gottesdienstanzeiger

Evang. Lanbeshirche

1. Abbent, 29, Mobember 1938 Renenburg. 10 Uhr Breblat (3cf. 10, 1-8; Lieb 132): Schwemmile. 11 Uhr bl. Albends mabl mit Betchte. 142 Ubr Rinberfirche, 8 Ubr Abenbgottesbienft: Jatober. Opfer für Gustau-Abolf-Berein. Dienstag, abenbs 8 Uhr, Riffers und Franciabend im Gemeindebaus. Mittwodi, abends 8 Uhr, Minionslichibilberabend, Miffionar Stahl, in ber Rirde.

Maldrennach. 1610 Uhr Bredigt, ansichtiefiend bl. Abendmabl. 11 Uhr Kinder-lieche. Mittwoch, abends 81/4 Uhr Bibelftunde. Bilband, 9.45 Uhr Bredigt (Text: 3el. 40, 1-6; Bleb Brr. 192): Danber. Reier bes bl. Abendmable, Der Kirchendor fingt: "Gelobet fei ber König" (Praeforius). Das Opfer ift für ben Guftav Abolf-Berein beftimmt. 1 Uhr Rinbergottesbienft, 5 Uhr Rachmittagsgottes bienft: Jung. Donnerstog 8 Ubr: Lichtbilber nus ber Ramerunmiffion, Miffioner Stabt.

Engflöfterle, 10 Ubr Brebigt, anfoliegenb hi. Albendmahl, 11 Uhr Rinderfirche. 362 Uhr Christenlehre (Töchter). Donnerstag, 34 Uhr Bibelfinnbe in Gombellcheuer.

herrenalb. Reine Christenlebre, 10 Uhr Bredigt (Text: Matth 21, 1-9; Lieb 132); anschliegend Beichte und bi. Abenbmabl, Rein Rindergottesbienft. Opfer für ben Guftab Abolj. Berein. Dienstag, 1. Dezember: 8 Uhr Bortrag von Fraulein Bobl über Die Duhammebanermiffion. Die Bibeiftunde am Mittwod fällt baber aus.

Birtenfeld. 9 11br Chriftenlehre (Tochter). 10 Ubr Feftgotteebienft. 11 Ubr Rinberfirche 168 Uhr liturgifcher Abenbgottedbienft mit Beichte und Beier bes bl. Abendmable. Mittwoch 8 Uhr Bibelftunde (Conne). Donnerstag 8 Uhr Bibelftunde (Gemeinbeband

Geafenhaufen. %10 Uhr Anmelbung und Beichte in ber Cafriftel, 10 Uhr Brebigtgottesbienft. 11 Uhr bl. Abenbmahl (Gheleute Arnbach und Obernhaufen). 3/2 Uhr öffent-licher Zuhörer- und Konfirmanbenunterricht in ber Rirche in Grafenbaufen. Dienstag, 1 Dezember, 8 Uhr abende, Bibelftunbe in Riebelsbach. Mittwoch, 2. Dez., 8 Uhr abends, Bibelftunde in Grafenhaufen. Donnerstag, l, Dej., 8 Uhr abenbe, Bibelftunbe in Mrubach. Freitig, 4. Des., 10 Uhr vormitings, Borbereitungspredigt und Beichte in Riebele-

Schömberg. 10 Uhr Gotteebienft in Schom berg: Baifer. 11 Beier bes bi, Abenbmable I Uhr Riderlieche in Schömberg. 1 Uhr Rinberfirche in Schwarzenberg. 2 Uhr Gotted: bienft und bl. Abendmahl in Biefelsberg: Gaffer. 5 Ithe Albendgotteebienft in Schom berg: Saller; aufdliegend Abendmablefeier mit Gingelfelden: Baifer, 7 Ubr Abend, gottesbienft in Igelstoch: Saller, Mittwoch, 8 Uhr Bibeiftunde in Schomberg. Donnereing, 148 Ubr Bibelftunde in Schwarzentera Breitag, 368 Uhr Bibelftimbe in Oberlengen

Evang. Freikirchen

Renenburg, Grafenhaufen; nachm. 2 Uhr ofen, 363 Uhr Ditenhaufen; abende 8 Uhr Urnbach (Grt. Roller). Wochenbibelftunben planmößig. In Arnoach von Montag bis Freitag, je abenbe 8 Uhr: Bibl. Bortrage on Tri, Roller.

Changelifche Gemeinschaft "Gruner Walb", Berrenalb. Sountag borm, 0.30 Ubr Foftpreeigt jum Abventofeft: Brebiger Edwent Radim, 2 Ubr Sternenbund, Abends 5 Uhr Bredigi: Brediger Schwent, Donnerstag, abends 8 Uhr Bibelftunde: Bred. Schwent.

Sbangelifche Bemeinfchaft "Ferienheim", Loffenau, Counting borm. 9.30 Mbr Bredigt. Rachnt. I Uhr Sountagsichale., Rachm. 3 Uhr Libventefeler: Schwent. Mittwoch, abende Uhr Bilielftunde. Freitag, abends 8 Uhr Ingenddienft.

Changel, Gemeinichaft Birfenfelb, Conn ag ben 1. Abbent: Borm. 9.30 Uhr: Breblat. Bred. Beifier. 10,45 Uhr: Sountagefdiule. Rachmittage 3 Ubr: Bredigt. Brediger Blefi. mann. Mittwork, abends 8 Hbr: Miffionebers fauf. Donnerstag, abends 8 Ilbr: Gem. Cher.

### Ratholische Gottesbienfte

Conntag ben 29. Dob, (1. Abventofountag)

Neuenbürg. 835 Uhr Bredigt und Amt. Uhr abends Andacht. Werftags bl. Meffe um 148 Uhr, am Dienstog um 8 Uhr Schillermeffe. Um Dienstag ift mabrent ber hi. ber hi. Meffe. Ant Bunfc an jeber anberen Bifchoff, Methobistenfirche, Conntag ben | Deffe beutscher Gefang (Rorate), Beichtges | Beit!

Bernbach, 3/2 Uhr Bredigt (Text: Matth. | 2). Rov. 1936 (L. Abvent). Predigtgotices | legenheit: Sametag nachmittag von 4-6 Uhr. 1-0; Lieb 191). Beichtvater). St. Rommunion: Conntag friib sen 548 Hhr an bis sum Dechamt.

Para los refugiados Hispano-Alemanes. Sabado 28 Nov. de 4 a 6 confesiones. Demingo 29. Nov. a las 9 1/4 St. Misa.

Wildbad. 754 Ubr Frühmeffe. 934 Ubr Bredigt und Amt. Abends 536 Uhr religiöfer Bortrag und Aubacht. Werttegs 7% Uhr bl. Melle, Donnerstag feine bl. Melle. Freitag 735 Uhr Derzi Jefu-Morateamt. Dannerstag abend 6-7 Uhr hl. Stunde, Militwoch nachm. 3 Uhr Glifabethenverein in ber Billa Bauline. Beicht: Sambiag nachm. bon 4 Uhr an, Conntag in ber Frub, Berttags por ber hi. Meffe, Tonnerstag abend 5% Uhr. Rommunion: Bor und während ber bl. Meffe und bes Amtes. Donnerelag 6:25 Uhr.

Charlottenbabe. Donnerstag if Uhr bi. Wene mit Aniproche und Kommunion, vor-

ber Beichtgelegenheit. Berrenalb. 10,15 Uhr Bredigt und Amt. Borber ift Beichtgelegenheit.

Birtenfeld (im Cont ber Rieinfinberichule in ber Dietlingerftrage). 10.20 Uhr bl. Meffe mit beutschem Gefang und Bredigt.

Ommunion. 9 Uhr Gemeinschaftsmeife. Rommunion. Berftago 8 Uhr bl. Melie. Berg-Jein-Freitag (4, 12.): 8 Ubr Gemeinschaftemelle m. Litanei und Segen, Beichtgelegenheit: Samstag: 3.30 bis i Uhr und um 4.30 Uhr. Sonntag: 8 bis 9 Uhr. Donnerstog: 4.90-5 Uhr. Taglich vor

Märklin-Eisenbahnen -Metalibaukasten Rodelschlitten v. 3.50 an Schlittschuhe v. 3.50 an Rollschuhe v. Mk. 3.25 an Laubsäge- u. Bastler-Artikel - Werkzeugkasten Flurgardroben

Otenschirme Wärmellaschen Küchenwaagen Fleischmaschinen Kassetten Wäschemangein

pressen maschinen

## **PSS** Eisenhandlung

Pforzheim, Metzgerstraße 5.



Schöne Frottlerhandtücher von Mil. 4.78 an

Woll- u. Kamelhaardecken groß. Ausw. in all. Preislagen

Bettwaschgarnituren von Mk. 8,50 an gestickt. Warme Bettücher fertig u. a. Stock, Mtr. von Mk. 1.65 an.

Betten- u. Aussteuergeschlift



Pforzheim - Westl. 23 gegenüber dem Staditheater

Birhenfelb

Die Semeinnitgige Baugefellfchaft m. b. S. Birkenfelb perkauft ihren

Edie Mirchweg und Saufitroge lowle ihre übrigen Bauplige unb Grunbftiidie an ber Daufftrage unter gilnftigen Bedingungen.

Bu erfragen bei Carl Bollmer 3. "Sobengollern"

Reuenbürg.

herren-Bintermantel gibt billig ab. Raberes bei ber "Engtflier". Gefchaftstelle.

Mühlengoldmehl Auszug, Type 405 500 Gramm 2 24 5 Welrenmehl Type 563 500 g 22 d

Neue Haselnußkerne 125 g nur 23 J

Mandeln 125 g 33 Kokosraspeln 125 g 23 -

Kunsthonia 500 g 45 d Neue Felgen 500 g 25 d

Korinthan 125 g 10 d Orangeat

Zitronat 50 m 11 -Sultaninen, gelbe 125 g 15, 12, 8 4

Backpulver 3 Pakete Vaniillizucker 10 Zitronen 10 St. 48 J Walnusse 500 g 38 d

Ferner sämtliche Zutaten und 3 Prozent Rabatt

Otto Voll - Wildbad

### TODES: ANZEIGE.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine flebe, treubesorgte Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwester

### Frau Emilie Müller

im Alter von nahezu 82 Jahren in die ewige Heimat abzurufen.

In tlefer Trauer:

Theodor Müller, Gemeindepfleger i. R. mit Angehörigen.

Birkenfeld, 27. November 1936.

Beerdigung Sonntag den 29. November, nachmittags 3 Uhr.

Neuenburg, 28. Nov. 1936.

Todes-Anzeige.

Heute früh ist unser fleber Vater

### **Christian Genßle**

in die ewige Helmat eingegangen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Die Gatfin: Marie Genfile.

Beerdigung: Montag nachmittag 2 Uhr.

Die eichtigen Stoffe

in Wolle u. Seide

in Auswahl, Güte u. Preis finden Sie bestimmt

im bekannten Fachgeschäft

Seiden=Mülller

nur Indstriehaus - Pforzheim - Leopoldplatz

Reue verf. Rahmafchine, 125 gebr. Laugich 25,- 1 gebr. Schuffmafter 2.- 1 gebr. Genelber 20.-, Reperature Orfiene. 180'ne, Mitm. Grichtt, Pforzheim, Weinige en (Cravellagie, früher Deintlingkoche 8

## Wirtichaftskilchenherd,

160 cm Cange, 75 cm Breite, 75 cm Dobe, in tabellofem Buffanb preiswert zu verkaufen. Berner 10 Wirtichaltstifche u. 40 Stühle, alles neumertig, billig gu verhaufen. Berrenalb, Dinbenburgftrage 166

## Zu verlaufen:

Sabner Tifd, Co eibilich Schrank, Umban, fcon. Derrenmantel, neumeitig. Merrenalb, Bloidweg 134 a.

Pforabelm. Bu ortheufen ein 11 Monote Hotelolites

## Johlen

braun, baner, und beig, verftreugt. 3a erfragen Gafthaus 3. "Blume", Aelefon 5257.

Krumme Schweine ausgeschlossen. Geben Sie Kraftin

Derschlebertran - Em. Mischfutter Drogerie Hans Karcher Schömberg.





"Wer bei Betten - Weik kauft, ist gut bedient!" Annahme von Bedarf-deckungsscheinen für Kinder-beihitfe u. Ebestandsdurfehen Pforzheim

# Prospekte

Prospekte für Pensionen.

liefert in sauberer Ausführung u. neuzeitlicher Ausgestaltung

C. Meeh'sche Buchdruckerei Neuenbürg - Telefon 404

Verlangen Sie bitte kostenlose Varschläge.

## Rundfunk=Programm

Sonntag, 29. November

5,00 Bafentongeri

8.00 Beitangabe, Wettermericht 8,60 Commeftit

8.20 ... Blauer. bar en!" 0.00 Sashelliche Morgenfeier 10.00 .. Denn über Toten iffrmen fich

Die Taten" 10.30 .. Etimmen ber Stefria"

11.00 Meifter bes Craeliplels 11.15 3on, Ech, Bach 11.45 3mifcenmult

12.00 Schluftenfurache bed Beichibanernführer und Bieichocenaberungeminifere Bl. Belter Tarre ant dem Reichobauernten in

Westar

13.00 Aleines Gavitel der Beit 13.15 Minlit am Militag 18.50 ... in Minuten Erzengungoldlacht"

14,00 .. Mittung. Rinder! Strafe freil" 14.45 ... Mind Laben und Berffiatt" 15.00 Liederstunde 15.30 "Beracini-Mojari"

16.00 Mufit jur Unterhalinng 18.00 "Die Monbideinfonate 1830 Babiiche Romponiften

19.15 Dicar Josh fpielt! 19.45 "Enenen und Goort - haben

20.00 "Ber bert's nicht gern?" 20.40 Bomphoniefompri 22.00 Beitannabe, Rachrichien, Beiter-

und Gporibericht 22.50 Redimelit 24,00 Redittenseri

Montag, 30, November

0.00 Choral, Britangabe, Betterbericht 6,65 Gunneftif

7.00-7,10 Brubnachrichten 8.00 Balleritanbomelbungen 8.05 Wetterbericht 2.10 (Summelilf.

6.30 Briibfonurr

8.30 "Graber Mlang jur Mefelispaun 9.30 "Bir beimben eine Miniaturmolerin' 10.00 "Bas Ruben und Manie pon ber Ratie Mumm ergablen"

11.30 \_Bur bid. Bamer!" 12.00 Schlehtongert 12.00 Settamanbe, Wetterbericht,

Madridten. 12.15 Schloftongert 14.00 Stunte Mulif um Mittag

16.00 Mulit em Nachmittee 17,40 "Bir bie Sitneder ben erften Spatentiid toten"

18.00 "Broblider Allien" 19,45 Edo aus Bladen 20.00 Padridiendient

20,10 Pripgiper Rafetboffen, 22.00 Beitangabe, Machrichten, Beiter und Sporibericht

22.15 "Bie ich bie elumpifde Golbmednille newnun" 20.20 Awiidensrograms 2D43 Pieber

24.00-2.00 Operutousers

78.00 -Ridner in ber Racht"

LANDKREIS 8

### Amtsgericht Neuenbürg.

In dem Konturs. Berfahren über bas Bermögen bes Karl Wach er, hoteliers und Schinbelfabrikanten in Dobel, ift Termin gur Abnahme ber Schluftrechnung und jur Erhebung von Einwen-bungen gegen bas Schluftverzeichnis bestimmt auf

Dienstag ben 22. Dezember 1986, nachmittags 8 Uhr. Den 24. November 1936.

Städt. Elektrigitätswerksverwaltung Renenburg

## Stromgeld-Einzug

ab Dienstag ben 1. Degember 1936.

ALCOHOL SERVICE CONTRACTOR OF THE PARTY OF T



### Hitler-Urlauber= Rameradichaft Revenbürg

Städtische Turn- und Festhalle

Samstag, 28. November 1936, abends 20 11hr

mit Tanz

veronftaltet von ber SA. Standarte 172 unter Mitwirkung bes SN. Standarten - Mufikjugs, Leitung: Mufikjugführer Manor

Diegu find die Gaftgeber ber Urfauber und bie Bevolkerung von Reuenburg und Umgebung herglich eingelaben. Bur Belleritung ber Muslagen wird ein Unkoftenbeitrag uon 10 Reichspfennig erhoben.

> Der mit ber Zuchrührung beauftrogte SIL. Bilbrer.

### Was a superior of the superior N6=Frauenichaft Wildbad.

Mm Comstag ben 28. Rovember, abends 81, Uhr, finbet in

### **Groß-Versammlung**

ber Ortsgruppe flott. Es ipricht Stoktruppredner Dg. Kasper, Gauomteleiter aus Berlin über: "Rampf bem Weltbelichemiamus". Der Bejuch biefes Bortrages wird jedem jur Bflicht gewacht; wir treffen uns um 8 libr vollzählig in ber Turnhalle, rechte Seite, Die Leitung.

der Orisgruppe Derrenalb der NSDUB. Sonntag ben 29. Rovember 1986 im Stabt, Rurfaal

mit Bg. Dr. Cuhorft, Stuttgart. Beginn punkt 8 Uhr 15. - Ericheinen aller Mitglieber ift Bilicht.

## Berbraucher-Genoffenichaft Revenbürg.

Bir bitten unfere Mitglieber, ihre

## Rüdvergütungsmarten

bis fpateftens 16. Dezember 1836 in ben Berteilungeftellen abzuliefern. Die Marken werben jeboch nur in vorgebruchten Sammelbeutein, welche in ben Berteilungoftellen gu haben find, geordnet angenommen.

Der Borfiand.



### Kleintierzüchter Verein — Calmbach-Enz —

Samstag ben 28. und Conntag ben 29. be. Mte. finbet in ber Eurnhalle Calmbach bie

Areis:Geflügelichau

ftatt, mogu einfabet Rleintlergüchter-Berein Calmbach.

## Bergfrieden Wildbad

Sonntag den 29. Nov. Wirtschaftsschluß!

Berrenalb

### Gebraucht. Rähmaschine

billig gu verhaufen. Rugele, Londh, Bfolbe.

Schlafzimmer und

Bohnzimmer

billig zu verhaufen. Robelhous Studiel, Bforgheim, Schlofberg 11.

Kirich-, Birn- und Rufbaum-Stämme hauft loufe b

Otto Brobbeck, Solahola.

Belbrenned (Witt.)



Vertreter: Gustav Bäuerle, Schömberg.

### Was Sie alles schenken können?

Für Herren: Oberhemden

Krawatten, Schals Socken und Handschuhe ein eleganter Hut ein schöner Wintermantel eine aparte Reisedecke und alle sonstigen kleinen Herrenartikel

Für Damen: Strümpfe, Schals

Handschnhe Pullover und Westen Taschentücher

## STOBER

PFORZHEIM

Leopoldstraße 3



MOSEL O ENGINEENS SHARES SEEN CHEFTOSES CHEM

Pforzheim, Schlosberg 19



19.- 24.- 29.- 36.-

Mäntel mit Petr 22 .- 29 .- 36 .- 48 .-Kostüme, Kompleta 24.- 29.- 34.- 48.-

Krimmer-Jacken 19.75 22.- 26.- 34.-

Haus-Kleider 5.90 8.90 10.75 12.-

Wollene Kleider 14.75 19 .- 24 .- 28 .-Seidene Kleider

Morgenröcke 3.90 6,50 9.75 16.

10.75 16.- 21.- 29.-

Pforzheim, Ecke Metzger- und Blumenstraße

Wir dienen dem Handwerk!

Spare bei uns.

Gollmer

Wollweiten, Lobenjoppen Leberjochen, Windjachen Blegle's Beichafterocke Solaichube u Foulthandichuhe

### Carl Straub

Breufskleibung Bforgheim, neben Ilfa.

Meine Holzhauer-Werkzeuge mit dem nebenstehenden Gütezeichen der deutschen Forstdirektion besitzen eine hervorragende Schnittlahigkeit. Verwenden Sie nur noch meine bewährten Werkzeuge. Sie leisten dann mehr mit geringerer Mühe. Verlangen Sie meine neueste Preisliste oder lassen Sie sich Muster zum Ausprobieren kommen. Damit Sie sich von der guten Qualität überzeugen können, gebe ich Ihnen gerne eine Axt oder Säge 4 Wochen zur Probe.

Eisen-Haag, Neuenbürg (Württ.)

Evana. Kirchenchor Bildbad.

Beuteabb. fällt b. Singftunbe aus. Morgen vorm. 1,10 Uhr hurge Brobe im Lokal. Bollgabliges Erdeinen ift erwilnicht.



## Wer Persil hat und es richtig nimmt, der ift gut dran!

1000

Wer hat Intereffe für

## neuzeitliche Miet-Wäscherei oder Heifmangel

Gute Berblenfimbglichfe it bei laufenben Bareinnohmen. Roftentofe, fachmonnifche Beratung.

Ungebote beforbert unter Mr. 210 bie "Engtaler". Beichaftoftelle.

Stand 1000

Mus-ber Trikot-Inbuffrieftabt Tollfirgen ift wieber auf bem Jahrmarkt in Wildbad

ein großer Boften Erikotagen gu auferft billigen Breifen, Gin bleines Belipiel: Stildt Einfaghemb 1 50 bis 3.00 mit., echt Aeg. Mocco, Blifch

Mein Grundfag ift und bleibt : Grober Umfag, kleiner Rugen !

Stand ift erkenntlich an ber blauen Jahne Itr. 1000!

Karl Rauscher, Trikotagen, Tallfingen.



Kraftfahrichule Autohaus Genfle, Reuenbürg Telefon Nr. 377

Wer besucht Landwirte? Sonntag ben 29. November 1936

Derfeiter, Die bereits das sein Careribellen, filt bemöhrte, auf febem Bauernhol bobilgte Orttagenfte, D.R.P., u.e.f. Cheignet b. Daupt aber Rebenverbirnt, D. ... Geeignet b. Daupt aber Rebenverbirnt, Ochreiben in mater Angabe von Referengen au.

Gr. Stilbgen & Co., Erfurt.

Suche jum fofortigen Gintritt

jum Johren meiner Diefel-Bug-Aug. Romofer, Gagewerk,

Serre alb.

Nãh waschinen rsenkhar t26.— Schrank 196. Nihm.-Gőhner, Pforzhelm Kronprinzenstr. 30, b. d. Rudolistr

Ther einmal IR. Brodmanns gewürpte Sutterfaltmifdung Zwerg-Marke gefüttert bat, bleibt babei u. touft nur noch Original-Brodmanu



Dir gunflige Wirfung biefes uverlaffigen Beifuttere ertlart M. Brodmanns "Ratgeber". Deue (10.) Ausgabe mit neugeitlichen Fütterungerarichlagen toftenles in ben Berfaufeftellen aber von Dt. Brodmann Chem. Fabrit, Leipzig-Gutribid.

Merati. Sonntagsbienft

a out bem Cente Dr. med. Eppinger, Dobel, Ferniprecher herrenalb 338.

> Fugballverein Wildbad. Sportplog b. 2Binbhof.

Sonntag. 29. November 1936, nochmittags 1/33 Uhr.

Wildbad -Pfinzweiler.

2B 11b b a b. Bum 1. April 1937 fucht Argt 1.) 4 bis 6 3immer:

Wohnung mit all. Romfort (Bab Bebingung, Bentralbelgung ermfinicht)

2.) 2 Brazisraume in nur erfter Begenb, Ronig Raris ober Wilhelmftrage.

Ungebote mit außerfter Preisangibe unter Rr. 684 an tie Ge-

Schone, fommerliche

2-3 Zimmer-

Wohnung mit Glas-Abichluft fofort gu ver-

brucheret Gifele.

Nähmaschine neu, vert., No's: